

Unternehmen und Arbeitsstätten

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen



2009

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 18. Dezember 2009, zuletzt aktualisiert am 08. April 2010

Artikelnummer: 5529102097004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen: Gruppe VII C, Telefon: +49 (0)228/99 643 8588 ; Fax: +49 (0)228/99 643 8960 oder E-Mail: <a href="https://link.org/link.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

		Seit
Textteil		
		g
Tabellei	nteil	
		Nutzung von Computern und Computernetzwerken in Unternehmen
	1	Einsatz von Computern
Tabelle Tabelle		Einsatz von Computern
rabette	1.2	Then der tangen resonen meregennasiger compaternatzang
T-1-11-	2	Einsatz eines betriebsinternen Computernetzwerks
Tabelle Tabelle		Einsatz eines betriebsinternen Computernetzwerks
Tabelle	3	Intranet
Tabelle	4	Extranet
Tabelle	5	Nutzung eines frei verfügbaren oder quelloffenen Betriebssystems
		Nutzung des Internets
	6	Internetzugang
Tabelle		Internetzugang
Tabelle	6.2	Anteil der tätigen Personen mit regelmäßiger Internetnutzung
Tabelle	7	Internetzugang nach Verbindungsarten
	8	Zwecke der Internetnutzung
Tabelle	8.1	Verwendung des Internets für Bank- und Finanzdienstleistungen
Tabelle	8.2	Verwendung des Internets für Ausbildung und Unterricht
	9	Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet
Tabelle	9.1	Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet
Tabelle		Erhalt von Informationen
Tabelle		Herunterladen von Formularen
Tabelle Tabelle		Zurücksenden ausgefüllter Formulare 25 Vollständig elektronische, papierfreie Abwicklung von Verfahren 26
Tabelle		Unterbreitung eines Angebots bei einer elektronischen Ausschreibung
	10	Website
		Website
		Informationen oder Dienstleistungen auf Unternehmens-Website (Teil A)
Tabelle	11	Nutzung einer elektronischen Signatur
		Automatisierter Datenaustausch mit Systemen <u>außerhalb</u> des Unternehmens
Tabelle	12.1	Nutzung des automatisierten Datenaustausches
		Nutzung des automatisierten Datenaustausches nach Einsatzzweck (Teil A)
Tabelle	12.2	Nutzung des automatisierten Datenaustausches nach Einsatzzweck (Teil B)
Tabelle	13	Regelmäßiger elektronischer Informationsaustausch zum Supply Chain Management
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

1

Inhalt

			Seite
		Automatisierter elektronischer Informationsaustausch <u>innerhalb</u> des Unternehmens	
Tabelle	14	Automatisierte elektronische Weitergabe von Informationen innerhalb des Unternehmens über eingegangene Bestellungen	36
Tabelle	15	Automatisierte elektronische Weitergabe von Informationen innerhalb des Unternehmens über getätigte Bestellungen	37
Tabelle	16	Nutzung einer firmeninternen ERP-Software	38
		Nutzung einer CRM-Software Nutzung einer CRM-Software zur Erfassung und Speicherung von Kundendaten Nutzung einer CRM-Software zur Analyse von Kundendaten	39 40
		Verkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)	
Tabelle	18	Erhalt von Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke	41
Tabelle	19	Anteil der Online-Umsätze am Gesamtumsatz	42
Tabelle	20	Online-Umsatz der Unternehmen nach elektronischem Vertriebsweg	43
Tabelle	21	Online-Umsatz der Unternehmen nach Bestimmungsort	44
Tabelle	22	Akzeptanz von Zahlungsmitteln für Website-Verkäufe	45
Tabelle	23	Nutzung von Verschlüsselungsprotokollen	46
Tabelle	24	Positive Auswirkungen durch Einführung von Online-Verkäufen	47
Tabelle Tabelle		Hinderungsgründe (Teil A)	48 49
		Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)	
Tabelle	26	Bestellungen von Produkten oder Dienstleistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke	50
Tabelle	27	Anteil der Online-Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke	5 4
Tabelle	27	an den Gesamtaufwendungen (Teil A)	51 52
		Klassifikation der Wirtschaftszweige	53

Anhang

Erhebungsunterlagen 2009

Zeichenerklärung in Tabellen

– = Keine Angabe, da Merkmal für entsprechende(n) Größenklasse oder Wirtschaftszweig nicht erfasst

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

Vorbemerkung

Der Europäische Rat von Lissabon hat im März 2000 beschlossen, Europa bis zum Jahr 2010 zum wettbewerbsfähigsten und dynamischsten wissensbasierten Wirtschaftsraum der Welt mit mehr Arbeitsplätzen und besserem sozialen Zusammenhalt auszubauen. Dazu wurde im Juni 2000 im portugiesischen Feira der Aktionsplan eEurope 2002 als ein integrierter Bestandteil der Lissabonner Strategie vereinbart. Im Juni 2002 verabschiedete der Europäische Rat auf dem Gipfel in Sevilla eEurope 2005 als Nachfolger dieses Aktionsplans. Die Bestrebungen der Europäischen Kommission, den Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien zu fördern und damit wichtige Impulse für Wachstum und Beschäftigung in Europa zu geben, werden im Rahmen der Initiativen "i2010: Informationsgesellschaft 2010" bzw. "Post-i2010" fortgeführt.

Zur Evaluierung der Aktionspläne und zur Durchführung eines gemeinsamen Benchmarking wurden 2002 bis 2005 in fast allen Mitgliedsländern der Europäischen Union harmonisierte Piloterhebungen zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) in Unternehmen und privaten Haushalten durchgeführt.

Diese Pilotphase ist durch den Erlass der Verordnung Nr. (EG) 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004, zuletzt geändert durch die Verordnung Nr. (EG) 1006/2009 vom 16. September 2009, mit Ablauf des Jahres 2005 beendet. Die Verordnung verpflichtet alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, jährlich ab 2006 und zunächst bis zum Jahr 2019 statistische Ergebnisse für die Erstellung von Gemeinschaftsstatistiken über die Nutzung von IKT durch Unternehmen, Haushalte und Einzelpersonen zu liefern. Da die EG-Verordnung den nach dem Bundesstatistikgesetz geforderten Regelungsinhalt nicht vollständig abbildet, wurde mit dem Gesetz über die Statistik zur Informationsgesellschaft (InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 eine nationale Rechtsgrundlage geschaffen, auf deren Basis die Erhebungen "IKT in Unternehmen" und "IKT in privaten Haushalten" als reguläre Erhebungen in Zusammenarbeit mit den Statistischen Ämtern der Länder und mit Unterstützung des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) durchgeführt werden.

Die Erhebung zur Nutzung von IKT in Unternehmen liefert einen Überblick über die Ausstattung von deutschen Unternehmen mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien. Neben Informationen über die Verbreitung der Nutzung von Computern, Internet und Netzwerken bilden die verschiedenen Nutzungsaspekte moderner Informationstechnologien, wie etwa E-Commerce oder E-Government, einen zentralen Bestandteil der Studie. Im Folgenden werden ausgewählte Ergebnisse der Erhebung für Deutschland aus dem aktuellen Berichtsjahr 2009 vorgestellt. Die Ergebnisse beziehen sich, wenn nicht anders erwähnt, auf den Januar des Berichtsjahres. Mit Ausnahme des Landwirtschafts- und Bergbausektors, der öffentlichen Verwaltung, des Gesundheits- und Sozialwesens und der Bereiche Erziehung, Unterricht, Kunst und Unterhaltung sind Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige befragt worden.

3

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Erhebung über die Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) in Unternehmen, EVAS-Nr.: 52911.

1.2 Berichtszeitraum

Berichtszeitraum ist in Abhängigkeit vom untersuchten Merkmal der Januar des Erhebungsjahres oder das Vorjahr des Erhebungsjahres.

1.3 Erhebungstermin

Für die Erhebung 2009 mit Berichtszeitraum Januar 2009 begann die Feldarbeit im März 2009 mit dem Versand der Erhebungsunterlagen und endete Mitte Juli 2009 mit der Übermittlung der Rohdaten von den Statistischen Landesämtern an das Statistische Bundesamt.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Europäische Studie zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen wird seit 2002 jährlich durchgeführt. Ab 2009 basiert die Erhebung auf der neuen Wirtschaftszweig-Klassifikation (NACE Rev. 2). Dies führt zu gewissen Einschränkungen der Vergleichbarkeit, insbesondere auf der Ebene einzelner Wirtschaftsbereiche.

1.5 Regionale Gliederung

Für 2009 liegen regionale Ergebnisse auf Ebene der Bundesländer vor. Auf europäischer Ebene beteiligen sich alle EU-Mitgliedstaaten an der Erhebung. Die Befragung wird auf Basis eines europäisch harmonisierten Fragenkatalogs durchgeführt, welcher sich wiederum an den Empfehlungen der OECD anlehnt.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich wird auf der Grundlage der EU-einheitlichen statistischen Systematik der Wirtschaftszweige (NACE Rev. 2; in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)) abgegrenzt und umfasst die Abschnitte C bis N der Klassifikation. Die Grundgesamtheit umfasst alle Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Sitz in Deutschland, die ihre hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in einem der vorgenannten WZ-Abschnitte haben. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind die rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. EU Nr. L 143 S.49) in Verbindung mit der jeweils geltenden Durchführungsverordnung der Europäischen Kommission (für 2009: Verordnung (EG) Nr. 960/2008 vom 30. September 2008 (ABI. EU Nr. L 262 S.6)).

1.8.2 Bundesrecht

Gesetz über die Statistik zur Informationsgesellschaft (Informationsgesellschaftsstatistikgesetz - InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3685).

1.8.3 Landesrecht

Keine Rechtsgrundlage aus Landesrecht.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Keine sonstige Rechtsgrundlage.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen wissenschaftlichen Einrichtungen Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Den Schwerpunkt der Befragungen bilden Verbreitung, Art und Umfang der Nutzung von PC und Internet in Unternehmen. Im Mittelpunkt stehen darüber hinaus Fragen zu E-Government, Websites und E-Commerce. Neben den Kernindikatoren, die jährlich erhoben werden, ist ein Teil des Frageprogramms von Jahr zu Jahr variabel. Sondermodule zu IT-Sicherheit, IT-Kompetenz und E-Business greifen aktuelle Themen und Entwicklungen im Bereich der Informationstechnologie auf. Der Finanzdienstleistungssektor (Abschnitt K der WZ 2008) wird wegen seiner strukturellen Unterschiede zum Teil separat mit einem speziellen Merkmalskatalog erfasst.

Zur Entlastung der Auskunftsgebenden wurden kleinere Erhebungseinheiten mit weniger als zehn Beschäftigten mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

2.2 Zweck der Statistik

Mit den europäischen Studien zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie erfassen die Statistischen Ämter der EU-Mitgliedstaaten europaweit kohärente und konsistente Informationen über die Verbreitung von IKT, unterschiedliche Nutzungsaspekte von PC und Internet sowie über den Umfang und die Schwerpunkte des E-Commerce. Da diese IKT-Studien zusätzlich auch bei privaten Haushalten und Personen durchgeführt werden, wird gleichzeitig für die Unternehmens- und Haushalts- bzw. Personenseite ein geschlossenes statistisches Bild zur aktuellen Nutzung moderner IKT entworfen. Allgemein besteht bei diesen Erhebungen die Möglichkeit, die Schwerpunkte der Befragung an eine eventuell wechselnde Interessenlage anzupassen.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Hauptnutzer dieser Statistik ist die Generaldirektion Informationsgesellschaft der Europäischen Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände, Ministerien sowie Interessenvertretungen, insbesondere aus den befragten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzern der Erhebung.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Merkmale und Ausprägungen werden zum großen Teil von der Europäischen Kommission in enger Abstimmung mit den an der Erhebung beteiligten Statistischen Ämtern der EU-Mitgliedstaaten festgelegt.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Daten werden bei zufällig ausgewählten Unternehmen (siehe 3.2) anhand postalisch zugestellter Fragebogen durch die Statistischen Ämter der Länder erhoben. Den Unternehmen wurde darüber hinaus die Möglichkeit gegeben, die Daten über den Online-Fragebogen IDEV zu übermitteln. Dies wurde in 2009 von 39 % der auskunftsgebenden Unternehmen genutzt. Die Auskunftserteilung ist nach § 5 InfoGesStatG freiwillig.

3.2 Stichprobenverfahren

3.2.1 Stichprobendesign

Die Auswahlgesamtheit ist die Gesamtheit aller Unternehmen und Einrichtungen, deren hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in den Abschnitten C bis N der WZ 2008 liegt. Sie wird anhand des bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführten Unternehmensregisters bestimmt. Die Unternehmen werden durch eine geschichtete Zufallsauswahl aus der Auswahlgesamtheit gezogen. Die Stichprobenziehung wird jedes Jahr anhand des jeweils aktuellsten Unternehmensregisters als Datengrundlage wiederholt.

5

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlsatz und Auswahleinheit

In Deutschland wird aufgrund der gesetzlichen Vorgaben mit einer Stichprobe von insgesamt höchstens 20.000 Erhebungseinheiten gearbeitet (§ 2 InfoGesStatG). Hierbei differiert der Stichprobenumfang innerhalb der einzelnen Schichten erheblich voneinander, d.h. es wird ein disproportionaler Auswahlsatz gezogen. Der Auswahlsatz orientiert sich dabei insbesondere an der Anzahl der Unternehmen in der Grundgesamtheit im jeweiligen Bundesland und in den jeweiligen Schichten. Um die Belastung für die Unternehmen zu reduzieren, rotiert die Stichprobe gegenüber dem Vorjahr. Eine Schicht, aus der alle Unternehmen ausgewählt werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Es handelt sich dabei vorrangig um Schichten im Bereich der Unternehmen mit 250 oder mehr Beschäftigten. Darüber hinaus werden die Schichten, die sehr schwach mit Unternehmen besetzt sind (weniger als 100 Einheiten in Deutschland), ebenfalls total erhoben.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Die Zufallsstichprobe wird hierarchisch nach drei Kriterien geschichtet:

- 1. Unterteilung der Auswahlgesamtheit nach Bundesländern
- 2. Innerhalb jedes Bundeslandes nach Wirtschaftszweigen
- 3. Innerhalb jeder so gebildeten Schicht nach insgesamt 5 Beschäftigtengrößenklassen

3.2.4 Hochrechnung

Die Ergebnisaufbereitung aller eingegangenen und plausibilisierten Daten findet im Statistischen Bundesamt statt. Es wird das Verfahren der sogenannten gebundenen Hochrechnung eingesetzt. Dabei erfolgt die Hochrechnung der einzelnen Unternehmensangaben anhand des Unternehmensregisters.

Jedes Unternehmen wird, basierend auf den Angaben des Unternehmens zu seiner hauptsächlich ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeit, zu der Anzahl seiner tätigen Personen und seinem Standort (Bundesland), einer Schicht zugeteilt und seine Angaben entsprechend der Grundgesamtheit in dieser Schicht hochgerechnet.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Die Ergebnisse dieser Erhebung bedürfen keiner Bereinigung, da bei der Nutzung von Informationsund Kommunikationstechnologie durch Unternehmen keine saisonbedingten Effekte zu erwarten sind.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Befragung wird als Primärerhebung dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder mit standardisierten Fragebogen durchgeführt. Der Rücklauf der Daten von den Unternehmen zu den Statistischen Ämtern der Länder erfolgt in Papierform oder online über ein Internet-Formular. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen Bundesergebnisse zusammen und leitet diese an Eurostat weiter.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Insbesondere durch die Freiwilligkeit der Auskunftserteilung ist die Belastung der Unternehmen durch diese Erhebung als moderat anzusehen. Die erfragten Merkmale können zu einem großen Teil aus den laufenden Unternehmensaufzeichnungen entnommen werden. Zudem rotiert die Stichprobe zum Vorjahr, d.h. bei ausreichender Schichtgröße fließen die Unternehmen der Vorjahresstichprobe nicht in die neue Auswahlgesamtheit ein. Dies entlastet insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen. Die Belastung kleiner Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten wird zusätzlich durch den Einsatz eines verkürzten Fragebogens reduziert.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Die Erhebungsunterlagen zur Erhebung 2009 befinden sich mit den dazu gehörigen Erläuterungen im Anhang.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung ist so gestaltet worden, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Dennoch sind Stichprobenstatistiken grundsätzlich immer mit einem Unschärfebereich behaftet, in der Statistik auch als Zufallsfehler bezeichnet, auch wenn sie mit der größten Gründlichkeit durchgeführt werden. Zudem treten bei jeder statistischen Messung nicht-

stichprobenbedingte Fehler (z.B. Messfehler) auf, die zwar begrenzt, aber nicht völlig vermieden werden können. Unterschieden werden stichprobenbedingte Fehler (sogenannte Zufallsfehler) und nicht-stichprobenbedingte Fehler (systematische Verzerrungen). Das Ausmaß der nicht-stichprobenbedingten Fehler genügt hohen Qualitätsansprüchen (beispielsweise durch die Durchführung eines Pretests, umfangreiche Eingabe- bzw. anschließende Plausibilitätsprüfungen sowie geringe Item-Non-Response-Raten).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

4.2.1 Standardfehler

Die Erhebung zur Nutzung von IKT in Unternehmen wird auf Basis einer zufallsbedingten Stichprobe durchgeführt, so dass eine Abschätzung der Präzision der Ergebnisse im Rahmen einer Fehlerrechnung vorgenommen werden kann. So wurde für wesentliche Kernindikatoren der relative Standardfehler berechnet.

Tabelle: Relativer Standardfehler wesentlicher Kernindikatoren der Erhebung

IKT in Unternehmen 2009

Indikator	Relativer Standard- fehler in %
Unternehmen mit Computernutzung	0,90
Unternehmen mit Internetnutzung	0,96
Unternehmen mit Internetzugang über DSL	0,93
Unternehmen mit Nutzung des Internets zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung	1,13
Unternehmen mit eigener Website	1,11
Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches	1,07

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine gebundene Hochrechnung erfolgt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Die Güte der Stichprobenergebnisse hängt entscheidend von der Qualität der Kenntnisse über die Unternehmen in der Auswahlgesamtheit ab. Bereits an dieser Stelle können Fehler verursacht werden, wenn Unternehmen nicht enthalten (Untererfassung) oder falsch zugeordnet worden sind. Daneben kommt es zu Fehlern, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören (Übererfassung). Diese so genannten "unechten Antwortausfälle" führen dazu, dass im Ergebnis der Hochrechnung der Erhebungsresultate nicht die in der Auswahlgesamtheit ermittelte Anzahl von Unternehmen erreicht wird. Mit einem à jour geführten Register, das die Auswahlgesamtheit der Unternehmen, einschließlich der Zuordnung jedes einzelnen Unternehmens zu den Positionen der Wirtschaftszweigklassifikation sowie der Umsatzgrößenklasse, enthält, würde der Fehler in der Erfassungsgrundlage minimiert.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Da es sich bei der Erhebung zur Nutzung von IKT in Unternehmen um eine freiwillige Erhebung ohne Auskunftspflicht handelt, ergibt sich im Vergleich zu Erhebungen mit Auskunftspflicht eine relativ hohe Zahl an Antwortausfällen. Für die Erhebung 2009 wurde eine Antwort-Quote von 45 % erreicht. Die Antwortausfälle wurden kompensiert, indem stellvertretend die Melder derselben Stichprobenschicht einen höheren Hochrechnungsfaktor erhielten.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Auf Ebene der wichtigen Kernindikatoren ist die Zahl der Antwortausfälle (Item-Non-Response) gering.

4.3.4 Imputationsmethoden

Grundsätzlich wurde bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftsgebenden nachgefragt. Angaben, die auf diese Weise nicht korrigiert werden konnten, wurden anhand von Hilfsmerkmalen, Durchschnitts- oder Vorjahreswerten geschätzt.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler wurden nicht durchgeführt.

4.4 Laufende Revisionen

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch neue Rechenstände oder die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht diese Statistik nicht vor.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Es traten keine Revisionen auf.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Es traten keine Revisionen auf.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Unter außergewöhnlichen Fehlerquellen sind Ereignisse zu verstehen, die unvorhergesehen eintraten und die Nutzung von vorläufigen oder endgültigen Ergebnissen stark beeinträchtigten und deshalb besonders hervorzuheben sind. Dazu zählen zum Beispiel besonders wichtige fehlerhafte oder verspätete Meldungen sowie (Natur)Ereignisse, die unmittelbar nach der Erhebung den Erhebungsgegenstand deutlich veränderten und somit die Aussagekraft der Statistik schwächten. Ein solches Ereignis trat nicht ein.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Für diese Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse erstellt.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die IKT-Erhebungen werden jährlich von März bis Juli für den Berichtszeitraum Januar des Erhebungsjahres durchgeführt. Einige Merkmale wie Online-Einkäufe/-Verkäufe und Umsatz beziehen sich auf das vorausgegangene Kalenderjahr. Die Weitergabe endgültiger Ergebnisse an Eurostat erfolgt Anfang Oktober des Erhebungsjahres. Die Bundesergebnisse für die IKT-Erhebung 2009 wurden 11 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes im Dezember 2009 veröffentlicht.

5.3 Pünktlichkeit

Für die Erhebung 2009 wurde der gesetzlich festgelegte Liefertermin an Eurostat (5. Oktober 2009) eingehalten.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Möglichkeiten zu räumlichen oder zeitlichen Vergleichen sind bei der IKT-Erhebung leicht eingeschränkt. Die IKT-Erhebung bei Unternehmen wurde im Jahr 2001 erstmals für einige wenige Wirtschaftsbereiche durchgeführt. Erst im Jahr 2002 wurde die Befragung auf nahezu alle Wirtschaftsbereiche ausgedehnt, so dass Vergleichswerte erst ab 2002 zur Verfügung stehen. Zudem ist das Frageprogramm sehr flexibel gehalten. Während die Kernindikatoren wie PC- und Internetnutzung, Websites, Einkäufe und Verkäufe über das Internet fix im Merkmalskatalog enthalten sind, ist ein Teil des Frageprogramms variabel und nicht zeitlich vergleichbar. Ab 2009 basiert die Erhebung zudem auf der neuen Wirtschaftszweig-Klassifikation (NACE Rev. 2). Dies führt zu gewissen zusätzlichen Einschränkungen der Vergleichbarkeit, insbesondere auf der Ebene einzelner Wirtschaftsbereiche.

Hinsichtlich der räumlichen Vergleichbarkeit sind die europäische und die nationale Ebene zu unterscheiden: Auf europäischer Ebene sind die Ergebnisse der IKT-Erhebung mit parallel durchgeführten Erhebungen in anderen EU-Mitgliedstaaten direkt vergleichbar. Zu beachten ist hierbei jedoch, dass weder die Erhebungsmethode noch die Fragebogenübersetzung vollständig harmonisiert sind.

Auf nationaler Ebene besteht für 2009 die Möglichkeit zu Vergleichen zwischen einzelnen Bundesländern.

Zu beachten ist, dass die von Eurostat veröffentlichten Ergebnisse sich nur auf Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten beziehen, wohingegen die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Ergebnisse auf den Angaben aller Unternehmen (einschließlich der Größenklasse 1 bis 9 Beschäftigte) basieren.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die Einführung der neuen WZ-Klassifikation ab 2009 führt zu gewissen Einschränkungen der zeitlichen Vergleichbarkeit.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Daten der Erhebung zur Nutzung von IKT in Unternehmen werden im Rahmen des EU-Projektes "ICT Impact Study" zu weiterführenden Analysen verwendet. Im Rahmen dieser Studie wird der Einfluss der IKT-Nutzung auf die Produktivität von Unternehmen untersucht.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Im Rahmen der amtlichen Statistik gibt es keine vergleichbaren Statistiken.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die Ergebnisse der Erhebung zur Nutzung von IKT in Unternehmen und weiterführende Informationen zur Informationsgesellschaft in Deutschland können kostenlos auf der Website des Statistischen Bundesamtes abgerufen werden:

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Statistiken/Informationsgesellschaft.psml

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn Gruppe VII C Postfach 170377 53029 Bonn

Telefon: +49 (0) 228/99-643-8588 Fax: +49 (0) 228/99-643-8960 E-Mail: ikt@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Weiterführende Veröffentlichungen sind auf der Website des Statistischen Bundesamtes unter Weitere Themen/Informationsgesellschaft verfügbar.

9

	Unternehmen mit Einsatz von Computern Unternehmen mit bis Beschäftigten					
Wirtschaftszweig	Insgesamt			•	ĭ	
	Ū	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr	
Untersuchte Bereiche insgesamt		Anteil in	% an allen Unte	ernenmen		
Intersuchte Bereiche insgesamt	84	83	98	99	100	
Verarbeitendes Gewerbe	84	79	98	100	100	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	04	,,	70	100	100	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	70	62	92	99	100	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	72	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	80	/	/	100	100	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	100	/	100	100	1	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	/	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	, 79	,	,	100	100	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	94	92	97	100	100	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von						
Metallerzeugnissen	77	68	99	100	100	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	00	,	400	400	400	
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	99	/	100	100	100	
Maschinenbau	97	94	100	100	100	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	100	/	/	100	100	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	92	91	100	99	100	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung						
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	94	93	100	96	100	
Baugewerbe	94	93	98	99	100	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	84	83	98	98	100	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur						
von Kraftfahrzeugen	89	88	95	100	100	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	94	93	100	99	100	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	78	77	98	96	100	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	86	85	98	97	100	
Gastgewerbe	49	47	89	100	100	
Beherbergung	89	88	100	100	100	
Gastronomie	39	38	80	100	100	
Information und Kommunikation	93	93	100	100	100	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	100	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	59	/	/	/	/	
Telekommunikation	85	/	/	/	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	95	95	100	100	100	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100	100	99	99	100	
Grundstücks- und Wohnungswesen	75	75	100	93	100	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	97	97	100	98	100	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	-	-		•		
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	96	95	100	97	100	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	99	99	100	100	100	
Forschung und Entwicklung	100	/	/	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	95	95	100	/	/	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	89	89	100	98	100	
von Arbeitskräften	74	71	100	99	100	
Reservierungsleistungen	100	/	/	/	/	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	94	93	100	98	100	

1

Einsatz von Computern Anteil der tätigen Personen, die während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer nutzten, nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	Tätige Personen im Unternehmen, die während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer nutzten						
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unternehmen mit bis Beschäftigten 1 - 9					
		1 - 9 10 - 49 50 - 249 Anteil in % an allen tätigen Personen					
		7	70 an atten tangen				
Untersuchte Bereiche insgesamt	62	59	54	56	68		
Verarbeitendes Gewerbe	58	45	41	52	65		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,							
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	31	23	18	29	42		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	59	/	/	/	/		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	52	/	1	48	66		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	69	1	51	74	1		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	1	/	/4	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	, 75	,	,	72	, 76		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		,	•				
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	50	47	34	43	59		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	46	41	40	46	49		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen							
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	81	1	78	72	83		
Maschinenbau	61	54	50	64	62		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	65	/	/	40	67		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	55	52	48	50	64		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung							
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	69	65	51	60	75		
Baugewerbe	34	40	25	26	47		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	70	66	71	75	70		
von Kraftfahrzeugen	72	64	69	84	76		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	79	81	77	78	80		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	63	59	65	61	65		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	51	47	39	33	63		
Gastgewerbe	32 50	25 52	34 43	33 44	50 68		
Gastronomie	22	17	25	21	41		
Information und Kommunikation	96	91	96	98	96		
Verlagswesen	93	/	/	/	/		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	0.5	1	,	,	,		
Telekommunikation	85 98	/	/	/	/		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	98 97	95	7 95	98	98		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	88	100	93	97	87		
Grundstücks- und Wohnungswesen	70	66	81	77	86		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	90	91	93	92	83		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	,,,	7-	,,	72	0,5		
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	88	92	95	89	74		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	92	91	91	92	93		
Forschung und Entwicklung	97	/	1	1	1		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	91	90	93	,	,		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	91 44	59	93 46	26	/ 49		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung							
von Arbeitskräften	52	58	37	27	68		
Reservierungsleistungen	90	/	/	/	/		
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	34	55	47	23	29		

	Unternehmen	en Computernetzw bis Beschäftig			
Wirtschaftszweig	Insgesamt	1-9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
				Computernutzung	
		7		-comparemate and	•
Untersuchte Bereiche insgesamt	55	53	77	92	98
Verarbeitendes Gewerbe	59	49	72	94	99
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	34	21	49	86	93
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren					
und Schuhen	78	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,					
Pappe und Waren daraus	32	/	/	96	100
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	84	/	80	95	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	90	/	/	99	99
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,					
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	64	55	79	91	100
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	55	41	74	94	100
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	89	/	95	98	100
Maschinenbau	82	75	83	97	100
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,		,	,		
sonstiger Fahrzeugbau	84	/	/	95	99
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und					
Installation von Maschinen und Ausrüstung	54	50	70	97	100
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	42	29	97	94	100
Baugewerbe		30	66	92	99
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	60	57	85	94	98
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			00	100	00
•	69	66	88	100	99
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	74	71	93	97	100
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	49	47	77	85	96
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	39	33	66	89	96
Gastgewerbe	37 61	35 58	63 79	80 98	100 100
Gastronomie	24	22	79 44	98 61	100
	85	8 4	95	99	100 100
Information und Kommunikation	71	84 /	9 5	99	100
-	71	/	/	/	1
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	32	1	1	1	1
Telekommunikation	76	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	88	, 88	99	/ 99	100
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	84	78	97	100	100
Grundstücks- und Wohnungswesen	43	43	90	95	98
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	43	45	90	93	90
und technischen Dienstleistungen	75	74	96	96	100
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	, ,	, 4	,,	,,,	100
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	79	78	95	95	100
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	//	70	73	7,5	100
chemische Untersuchung	77	76	98	100	100
Forschung und Entwicklung	77	, ,	1	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	.,	,	,	,	,
und wissenschaftliche Tätigkeiten	63	63	91	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	51	49	67	82	89
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung		.,			
von Arbeitskräften	53	48	66	88	84
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger					•
Reservierungsleistungen	59	/	/	/	/
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,		•	•	-	•
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	50	48	63	74	92
	i i				

${\bf Einsatz\ eines\ betriebs internen\ Computernetzwerks}$

2 2.2 Nutzung drahtloser Verbindungen innerhalb des betriebsinternen Computernetzwerks nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	Unternehmen mit Nutzung drahtloser Verbindungen (z.B. WLAN)					
	Insgesamt		ernehmen mit	1	igten	
Wirtschaftszweig		1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr	
	mi	Antei it Einsatz eines b	in % an Unterno etriebsinternen		erks	
Untersuchte Bereiche insgesamt	50	51	40	45	62	
Verarbeitendes Gewerbe		38	42	49	73	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	,_				, ,	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	48	43	55	44	64	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	16	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	42	/	/	52	72	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	30	/	15	59	1	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	/	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	48	/	/	54	66	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	31	17	39	60	71	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von						
Metallerzeugnissen	48	47	48	45	71	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	39	1	40	53	86	
Maschinenbau	45	47	36	47	74	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	55	,	,	40	76	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	22	1	1	40	76	
Installation von Maschinen und Ausrüstung	45	44	50	47	72	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	25	18	26	40	40	
Baugewerbe	55	59	38	30	46	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	45	45	43	52	69	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur						
von Kraftfahrzeugen	34	27	74	62	59	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	47	49	34	57	74	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	48	50	34	32	66	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		65 86	41 60	50 52	68 50	
Beherbergung		88	68	44	58	
Gastronomie	79	84	44	66	43	
Information und Kommunikation	65	67	48	41	70	
Verlagswesen	44	/	/	/	/	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,						
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	47	/	/	/	/	
Telekommunikation	49	/	/	/	_/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	67	69	50	48	77	
Grundstücks- und Wohnungswesen	44 49	54 50	24 15	16 29	21 28	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	49	50	15	29	20	
und technischen Dienstleistungen	49	51	32	31	71	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	53	55	35	33	66	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und				0.7		
chemische Untersuchung Forschung und Entwicklung	53 44	55 /	17 /	27	78 /	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		•	•	,	,	
und wissenschaftliche Tätigkeiten	26	25	61	7	/	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	42	44	26	37	46	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	27	25	15	39	52	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	62	/	/	/	/	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	44	45	32	35	42	

_		Unternehmen mit Intranet					
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unternehmen mit bis Beschäftigten					
•		1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr		
		Anteil in % an Un	itemenmen mit	Computernutzun	3		
Untersuchte Bereiche insgesamt	23	21	34	60	84		
Verarbeitendes Gewerbe	_	15	31	60	87		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	23	19	71	00	o,		
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	18	13	23	39	67		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren					-,		
und Schuhen	17	/	/	/	/		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,							
Pappe und Waren daraus	10	/	/	70	94		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von							
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	30	/	25	73	/		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	52	/	/	79	84		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,							
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	16	6	19	58	87		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von							
Metallerzeugnissen	28	20	36	49	89		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	5.4	,		0.2	0.0		
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	51	7	41	82	89		
Maschinenbau	39	25	46	65	87		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	45	1	1	55	93		
	45	/	/	22	93		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	10	5	21	69	91		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	10	,	21	0)	91		
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	35	29	44	65	93		
Baugewerbe		12	16	46	76		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		23	42	64	82		
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur							
von Kraftfahrzeugen	41	39	57	75	79		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	33	30	46	66	88		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	15	14	32	52	76		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	14	8	40	55	87		
Gastgewerbe	16	16	16	37	77		
Beherbergung	16	15	17	42	69		
Gastronomie	16	16	15	33	86		
Information und Kommunikation	51	49	70	88	97		
Verlagswesen	17	/	/	/	/		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,							
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	4	/	/	/	/		
Telekommunikation	59	/	/	/	/		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		54	72	95	98		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	56	47	85	76	95		
Grundstücks- und Wohnungswesen	17	16	37	73	89		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen							
und technischen Dienstleistungen	25	24	43	73	96		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	24	35	20	70	0.4		
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	26	25	38	70	94		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	29	28	48	65	100		
Forschung und Entwicklung	29 27	20 /	40	60 /	100		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	21	/	1	/	1		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	14	13	62	1	1		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	34	33	37	46	60		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung	J-7	,,	٥,	70	00		
von Arbeitskräften	43	45	35	36	47		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger							
Reservierungsleistungen	58	/	1	/	/		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,		•	•	•	•		
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	27	26	33	54	68		
-	!						

-	Unternehmen mit Extranet Unternehmen mit bis Beschäftigten					
Wirtschaftszweig	Insgesamt			1		
		1 - 9 Anteil in % an Ur	10 - 49	50 -249	250 und mehr	
Untersuchte Bereiche insgesamt		7 interior 70 dir or	itememmen init	Compaternatzan	5	
Untersuchte Bereiche insgesamt	9	8	16	31	51	
Verarbeitendes Gewerbe	10	6	10	27	50	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,						
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	9	8	9	12	30	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	16	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	2	/	/	20	56	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18	/	5	38	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	1	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	32	,	,	58	53	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8	4	5	26	52	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von		·				
Metallerzeugnissen	6	4	6	19	41	
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	33	1	29	36	67	
Maschinenbau	11	1	14	30	51	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,		-	-,	30	31	
sonstiger Fahrzeugbau	19	/	/	19	48	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	5	3	10	39	48	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	,	,	10	37	40	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	8	15	28	61	
Baugewerbe	7	7	9	17	45	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11	10	23	46	52	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur						
von Kraftfahrzeugen	18	15	40	64	42	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	11	9	27	47	65	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	9	9	12	30	43	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	5	4	12	26	47	
Gastgewerbe	4	4	6	13	43	
Beherbergung	9	9	10	21	57	
Gastronomie	2	2	2	5	30	
Information und Kommunikation	31	30	46	52	74	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	6	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	2	/	/	/	/	
Telekommunikation	56	/	/	/	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	34	33	52	54	80	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23	9	58	62	64	
Grundstücks- und Wohnungswesen	5	4	20	39	67	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8	7	23	44	63	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	11	11	23	38	67	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	5	11	46	60	
Forschung und Entwicklung	15	1	/	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		,	(0	,	,	
und wissenschaftliche Tätigkeiten	3 10	1 9	60 15	/ 15	/ 33	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10	•				
von Arbeitskräften	10	9	16	14	20	
Reservierungsleistungen	9	/	/	/	/	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	9	9	14	16	42	

	Unternehmen mit Nutzung eines frei verfügbaren					
Wirtschaftszwaig		oder quelloffenen Betriebssystems wie z.B.Linux				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unternehmen mit bis Beschäftigter				
		1 - 9 Anteil in % an Unt	10 - 49 ernehmen mit (50 -249 Computernutzung	250 und mehr	
				<u>-</u>	,	
Untersuchte Bereiche insgesamt	13	12	20	33	55	
Verarbeitendes Gewerbe	18	15	15	36	58	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,						
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	21	24	8	27	43	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	52	/	/	1	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,	32	,	,	,	,	
Pappe und Waren daraus	13	/	/	40	47	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	9	/	11	46	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	/	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	31	1	/	50	52	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	20	,				
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	28	24	34	38	58	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	20	20	12	34	58	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen						
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	17	/	16	38	77	
Maschinenbau	22	18	18	36	53	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,						
sonstiger Fahrzeugbau	34	/	/	33	62	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	7	4	16	38	59	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	,	4	10	56	39	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	10	5	23	31	54	
Baugewerbe		6		21		
_	7 17	16	16 24	36	48	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17	16	24	36	58	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	35	25	30	F.2	F.1	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		35		53	51	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	14	13	23	41	57	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	13	12	22	14	60	
	9	7	14	24	55	
Gastgewerbe	8 15	8	7 6	13 21	36	
	15	16			37	
Gastronomie		3	7	4	36	
Information und Kommunikation	48	47	57	64	67	
Verlagswesen	12	/	/	/	/	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	2	,	,	,	,	
	3	/	/	/	/	
Telekommunikation	46	-/	/	7	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	53	52	60	73	61	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	25	15	70	47	58	
Grundstücks- und Wohnungswesen	9	8	19	43	43	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	9	8	21	39	60	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und						
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	9	8	12	23	51	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und						
chemische Untersuchung	9	8	32	43	57	
Forschung und Entwicklung	17	/	/	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	9	7	56	/	/	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	11	11	22	17	33	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung			==	-,	==	
von Arbeitskräften	20	20	13	17	32	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger						
Reservierungsleistungen	8	/	/	/	/	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	-	,	,	,	,	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	10	9	23	14	32	

	Unternehmen mit Internetzugang					
Winter the Steen Control	l======	Unternehmen mit bis Beschäftigten				
Wirtschaftszweig	Insgesamt -	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr	
		Anteil in	% an allen Unt	ernehmen		
Untersuchte Bereiche insgesamt		79	96	99	100	
Verarbeitendes Gewerbe	81	75	96	99	100	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	4.					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	61	51	86	98	98	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	72	/	1	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	80	/	/	100	100	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von						
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	93	/	100	100	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	67	/	/	100	100	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	92	89	97	99	100	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von						
Metallerzeugnissen	76	67	99	100	100	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen						
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	99	/	100	100	100	
Maschinenbau	92	86	98	100	100	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	98	/	/	99	100	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und						
Installation von Maschinen und Ausrüstung	91	89	100	99	100	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung						
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	94	93	100	96	100	
Baugewerbe	90	89	97	99	99	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	81	80	97	98	100	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur						
von Kraftfahrzeugen	85	84	95	100	100	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	92	91	100	99	100	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	75	73	96	93	100	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	85	83	95	97	98	
Gastgewerbe		43	83	97	100	
Beherbergung	87	85	99	100	100	
Gastronomie	34	33	68	94	100	
Information und Kommunikation	93	93	100	100	100	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	100	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	59	/	/	/	/	
Telekommunikation	82	/	/	/	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	95	95	100	100	100	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100	100	99	99	99	
Grundstücks- und Wohnungswesen	71	70	100	93	98	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	95	94	100	98	100	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und						
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	92	92	100	97	100	
chemische Untersuchung	98	98	100	100	100	
Forschung und Entwicklung	100	/	1	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten		•	07	,	,	
_	95 87	95 86	97 97	98	98	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	71	68	93	99	9 6	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	100	1))	,,	,	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	100	1	/	/	,	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	91	91	98	98	100	

6 6.2 Anteil der tätigen Personen, die während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer mit Internetzugang nutzten, nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	_		ersonen im Unternehmen, die während der Arbeitszeit nmal pro Woche einen Computer mit Internetzugang nutzten				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unternehmen mit bis Beschäftigten					
Wittschartszweig		1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr		
ersuchte Bereiche insgesamt			an allen tätige		250 und mem		
Untersuchte Bereiche insgesamt	50	53	46	45	52		
Verarbeitendes Gewerbe	40	41	32	38	43		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,							
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	19	19	12	20	23		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	39	1	1	,	1		
	39	/	/	/	/		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	34	/	/	31	39		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	50	1	40	48	1		
Kokerei und Mineralölverarbeitung		/	40	46	/		
•	/	/	,	/	1		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	62	/	/	59	64		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	38	40	24	32	46		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von							
Metallerzeugnissen	31	37	30	29	31		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen							
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	46	/	63	53	41		
Maschinenbau	46	49	43	49	45		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,							
sonstiger Fahrzeugbau	47	/	/	35	47		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	43	49	37	37	47		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	43	72	51	31	77		
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	56	62	46	48	60		
Baugewerbe	31	37	23	25	42		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	53	55	57	57	47		
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	99	55	37	57	47		
von Kraftfahrzeugen	61	54	61	73	62		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	66	77	66	63	60		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	43	46	46	36	40		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	42	44	33	2 9	48		
Gastgewerbe	25	20	26	28	38		
Beherbergung	43	49	39	38	51		
Gastronomie	16	12	14	18	32		
Information und Kommunikation	92	91	93	96	91		
Verlagswesen	86	/	1	/	/		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	00	,	,	,	,		
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	82	1	1	1	1		
Telekommunikation	93	,	1	1	/		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	95	95	95	97	93		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	80	98	78	87	79		
Grundstücks- und Wohnungswesen	65	61	79	70	81		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	0,5	01	13	70	01		
und technischen Dienstleistungen	84	84	88	85	79		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	04	04	00	03	,,		
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	81	82	89	80	70		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	01	02	0)	00	70		
chemische Untersuchung	88	89	87	86	89		
Forschung und Entwicklung	95	1	1	1	1		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	73	,	,	,	,		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	86	84	89	1	1		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 0	5 4	39	23	46		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung	40	J-7	37	2.5	70		
von Arbeitskräften	48	55	26	23	64		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	40	,,	20	ر ۲	04		
Reservierungsleistungen	90	J	1	1	1		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	70	,	,	,	,		
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	31	48	41	20	27		
carter and Landsonand bad, with character bienstangen d.H.g	11	40	41	20	21		

	Unternehmen mit folgenden Verbindungsarten zum Internet (Mehrfachnennung möglich)				
Wirtschaftszweig	Analoges Modem oder ISDN-Anschluss	DSL-Verbindung	Andere Breitband- verbindungen	Mobiler Internetzugang	
		eil in % an Unterneh		ang	
Untersuchte Bereiche insgesamt	33 30	82 81	3 7	16 19	
Verarbeitendes Gewerbe	30	81	/	19	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	24	85	6	8	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	21	85	8	15	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	48	65	2	25	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	29	78	21	8	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	, ,	/	33	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	11	75	23	56	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34	85	2	18	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	32	76	8	16	
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	10	94	7	50	
Maschinenbau	33	74	6	25	
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	23	78	20	32	
Installation von Maschinen und Ausrüstung Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	31	85	3	18	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	42	78	7	20	
Baugewerbe	41	75	2	7	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	31	84	3	13	
von Kraftfahrzeugen	45	85	3	9	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	21	87	3	23	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	32	82	2	9	
Gastgewerbe		80 76	7 1	11 4	
Beherbergung		88	1	7	
Gastronomie	47	69	2	2	
Information und Kommunikation	16	94	8	47	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	10	96	2	19	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	3	97	3	13	
Telekommunikation	23	72	29	79	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	17 45	94 84	8 13	50 26	
Grundstücks- und Wohnungswesen		84	1	7	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		83	3	25	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	2,	65	,	23	
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	23	89	2	23	
chemische Untersuchung	27	83	5	25	
Forschung und Entwicklung	29	68	32	62	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	39	69	4	32	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	31 18	83 93	6 1	18 24	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	49	75	18	8	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g		82	5	18	
and the state of t	1	02	,	10	

	Unternehmen mit Verwendung des Internets für Bank- und Finanzdienstleistungen					
Wirtschaftszweig	Insgesamt			bis Beschäftig		
		1 - 9 Anteil in % an U	10 - 49 nternehmen mit	50 -249	250 und mehr	
		7 intent in 70 dir 0	Trememmen mic	memerzagang		
Untersuchte Bereiche insgesamt	77	77	83	84	82	
Verarbeitendes Gewerbe	77	74	82	84	82	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	71	63	84	88	78	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	83	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	71	. /	,	92	88	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	89	,	71	85	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/1	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	84	,	,	87	81	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		,	,	-		
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	60	52	75	83	83	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	82	82	81	86	86	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen						
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	75 68	/ 52	86 87	81 86	80 81	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	67	/	/	73	77	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	85	86	81	77	72	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	60	56	77	67	88	
Baugewerbe	73	71	88	86	86	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	79	79	84	87	82	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	79	79	81	89	92	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	86	85	88	90	86	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	76	75	82	80	76	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	72	71	73	79	75	
Gastgewerbe	61	59	76	80	92	
Beherbergung	50	46	78	73	97	
Gastronomie	68	67	74	87	87	
Information und Kommunikation	89	89	93	80	70	
Verlagswesen	88	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	88	/	/	/	/	
Telekommunikation	98	/	/	/	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	89	89 05	94	82	72	
Grundstücks- und Wohnungswesen	94 79	95 79	97 89	88 76	92 70	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen						
und technischen Dienstleistungen	80	80	84	84	81	
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	78	78	85	80	76	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	83	83	82	96	94	
Forschung und Entwicklung	94	/	/	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	77	77	82	/	/	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	83	83	66	83	81	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	75	75	55	90	87	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	85	1	1	1	1	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,			,			
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	85	86	66	75	77	

	Unternehmen mit Verwendung des Internets für Ausbildung und Unterric (Inanspruchnahme von E-Learning-Angeboten im Internet)					
Wirtschaftszweig	Unternehmen mit bis Beschäftigten					
	Insgesamt	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr	
		_		t Internetzugang	250 una mem	
		7 tittett iii 70 tii 1	Jitemennen ini	tintemetzagang		
Untersuchte Bereiche insgesamt	12	11	16	20	40	
-						
Verarbeitendes Gewerbe	10	8	11	14	37	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,						
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	7	5	8	13	27	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	5	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,		•	,	•	•	
Pappe und Waren daraus	19	1	/	4	34	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von		,	,			
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	6	1	1	16	1	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	,	,	1	/	,	
· ·	7	,	,	•	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	28	/	/	30	45	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,						
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4	2	4	8	34	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von						
Metallerzeugnissen	12	14	6	11	37	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen						
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	12	/	23	14	44	
Maschinenbau	9	2	14	17	37	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,		-	17	-,	3,	
sonstiger Fahrzeugbau	23	1	,	15	27	
	23	/	/	15	36	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	•		20	47		
Installation von Maschinen und Ausrüstung	9	6	20	17	46	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung						
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	10	14	10	46	
Baugewerbe	9	9	5	11	28	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	13	12	22	27	35	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur						
von Kraftfahrzeugen	38	37	45	70	77	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	7	6	10	18	36	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	9	9	21	14	24	
		-				
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		4	10	15	37	
Gastgewerbe		5	11	22	32	
Beherbergung		9	12	25	28	
Gastronomie	3	2	10	18	37	
Information und Kommunikation	30	30	33	39	60	
Verlagswesen	2	/	/	/	/	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,						
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	11	1	/	1	/	
Telekommunikation	63	,	,	,	,	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	33	32	38	46	57	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen						
	56	52	68	69	71	
Grundstücks- und Wohnungswesen	5	5	14	18	30	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen						
und technischen Dienstleistungen	13	13	27	26	51	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und						
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	22	21	35	22	59	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und						
chemische Untersuchung	6	5	14	29	34	
Forschung und Entwicklung	38	1	/	/	/	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		,	,	,	,	
und wissenschaftliche Tätigkeiten	5	5	2	1	1	
-		5	3	/	,	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	14	14	18	12	22	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung						
von Arbeitskräften	16	17	5	10	22	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger						
Reservierungsleistungen	42	/	/	/	/	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,						
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	9	8	21	13	21	

	Unternehmen mit Einsatz des Internets zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung					
Wirtschaftszweig	Insgesamt			bis Beschäftig	·	
		1 - 9 Anteil in % an U	10 - 49 Internehmen mit	50 -249 Internetzugang	250 und mehr	
Untersuchte Bereiche insgesamt	53	52	62	76 70	82	
Verarbeitendes Gewerbe	47	39	58	78	86	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	48	47	43	71	79	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	80		,,	, -	, ,	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	39	,	,	82	90	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	27	,	, 56	82	1	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	/	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	79	/	/	86	86	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,						
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	52	49	41	79	91	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	48	36	65	77	86	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen						
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	74	/	69	73	89	
Maschinenbau	50	24	73	83	88	
sonstiger Fahrzeugbau	71	/	/	83	85	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	39	35	56	72	71	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung						
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	45	35	82	85	82	
Baugewerbe	45	43	66	79 73	89 70	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	46	45	59	73	79	
von Kraftfahrzeugen	40	36	74	78	89	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	60 40	58 39	67 46	82 48	84 71	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	40 42	39 39	53	71	71	
Gastgewerbe	48	48	40	68	92	
Beherbergung	66	67	52	77	90	
Gastronomie	36	36	25	59	94	
Information und Kommunikation	57	56	66	72	70	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	66	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	21	/	/	/	/	
Telekommunikation	69	/	/	/	/	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	58	57	68	71	70	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	82	79 50	93	92	86 70	
Grundstücks- und Wohnungswesen Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	60	59	86	94	78	
und technischen Dienstleistungen	67	67	75	73	83	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	69	69	75	79	80	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	65	64	75	68	85	
Forschung und Entwicklung	70	/	, ,	/	1	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	65	65	75	,		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	64	64	64	68	7 4	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	61	60	54	73	70	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger		,)4 /		, ,	
Reservierungsleistungen	47	1	/	/	/	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	68	68	65	63	76	

Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet zum Erhalt von Informationen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen **9** 9.2

	Unterne	n kommunizierten mit der öffentlichen Verwaltung, um Informationen zu erhalten			
With the first of the	In		ernehmen mit		gten
Wirtschaftszweig	Insgesamt	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
			ernehmen mit Eir on mit der öffent		
Untersuchte Bereiche insgesamt	81	80	84	88	92
Verarbeitendes Gewerbe	77	73	79	88	92
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					-
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	69	58	86	89	90
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	93	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	76	/	/	93	96
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von	=0	,	••		,
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	79	/	92	91	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	79	/	/	82	92
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	63	55	80	75	90
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	84	92	71	89	93
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	0.0	,	0.4	0.4	0.5
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	88	/	94	91	95
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	84	90	76	88	94
sonstiger Fahrzeugbau	82	/	/	98	89
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	71	65	87	90	88
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	96	100	84	97	97
Baugewerbe	81	79	87	89	87
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	78	77	80	87	90
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur					
von Kraftfahrzeugen	87	88	83	85	93
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	81	80	84	88	88
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	73	73	72	85	90
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	76	72	96	87	98
Gastgewerbe	84	83	83	92	81
Beherbergung	90	91	84	95	82
Gastronomie	76	75 - 4	80	89	80
Information und Kommunikation	58	56	92	86	90
Verlagswesen	60	/	/	/	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,		,	,	,	,
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	88	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	96	/	/	/	/
	57	54	94	87	98
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	98	98	97	95	97
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	85	85	83	96	100
und technischen Dienstleistungen	85	85	87	86	89
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	63	83	87	80	69
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	83	83	84	81	82
chemische Untersuchung	95	95	99	87	95
Forschung und Entwicklung	98	1	1	/	1
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		70	72	,	,
und wissenschaftliche Tätigkeiten	73	73	73	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	87	87	84	89	93
von Arbeitskräften	89	89	94	88	90
Reservierungsleistungen	76	/	1	/	1
wach- und Sicherheitsdienste, Detektelen, Gebaudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	87	87	78	90	94

9 9.3 Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet zum Herunterladen von Formularen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	Unterne		mit der öffentlichen Verwaltung, nerunterzuladen			
Wirtschaftszweig	Insgesamt -	Unt 1 - 9	ernehmen mit 10 - 49	bis Beschäftig	gten 250 und mehr	
	Anteil in % an Unternehmen mit Einsatz des Internets zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung					
Intersuchte Bereiche insgesamt	85	85	86	93	92	
Verarbeitendes Gewerbe	84	81	85	93	93	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,						
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	71	63	80	93	93	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	93	/	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	95	/	/	100	99	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	87	/	75	100	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	94	/	/	89	92	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	83	77	93	94	91	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von						
Metallerzeugnissen	84	74	93	94	94	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	95	1	86	91	94	
Maschinenbau	81	69	84	88	90	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	97	/	/	96	92	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung		,	7.		-	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	86	88	74	97	99	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	91	93	81	94	87	
Baugewerbe	87	87	86	93	86	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	83	83	85	95	89	
von Kraftfahrzeugen	94	95	87	97	96	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	92	92	92	98	87	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	73 89	72 89	74 91	83 84	89 90	
Gastgewerbe	55	53	74	87	90	
Beherbergung	46	43	73	82	100	
Gastronomie	66	65	76	93	80	
Information und Kommunikation	84	83	90	96	82	
Verlagswesen	89	/	/	/	/	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	45	/	/	/	/	
Telekommunikation	97	,	,	,	,	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	84	83	90	99	88	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	96	98	85	96	94	
Grundstücks- und Wohnungswesen	87	87	94	86	90	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	91	91	90	88	95	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	00	00	0.4	0.0	0.5	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	90	89	91	88	95	
chemische Untersuchung	92	92	92	84	96	
Forschung und Entwicklung Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	93	1		,		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	94	94	73	/	/	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung	89	89	90	96	95	
von Arbeitskräften	88	86	93	96	92	
Reservierungsleistungen	86	/	/	/	/	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	90	90	86	95	96	

9 9.4 Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet zum Zurücksenden ausgefüllter Formulare nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	Unternehmen kommunizierten mit der öffentlichen \ um ausgefüllte Formulare zurückzusende						
			ternehmen mit		rten		
Wirtschaftszweig	Insgesamt -	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr		
	Anteil in % an Unternehmen mit Einsatz des Internets zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung						
Untersuchta Paraicha inggaramt	7.	70	70	0.5	0.5		
Untersuchte Bereiche insgesamt	74 80	73 79	78 75	85 89	85 87		
Verarbeitendes Gewerbe	80	79	/5	89	87		
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	86	90	74	84	86		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen		,	, ,	,	,		
	84	1	/	/	/		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	57	/	/	91	95		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	64	/	45	88	/		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	93	/	/	92	79		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	70	60	87	89	93		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von							
Metallerzeugnissen	81	83	75	91	84		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	91	/	92	88	91		
Maschinenbau	70	59	63	87	83		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	95	/	/	96	87		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	86	84	88	91	86		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung							
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	71	68	64	87	81		
Baugewerbe	70	68	75	83	72		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	71	69	83	89	86		
von Kraftfahrzeugen	67	61	84	87	92		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	69	65	94	88	79		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	74	74	69	92 	92		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	80 63	83 61	67 45	77 68	82 90		
Gastgewerbe	62 59	58	65 69	68 64	9 0 93		
Gastronomie	65	66	55	73	86		
Information und Kommunikation	86	88	65	92	71		
Verlagswesen	48	/	1	/	/		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,							
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	86	1	/	/	/		
Telekommunikation	95	/	/	/	/		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	90	92	64	95	74		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	89	91	76	90	84		
Grundstücks- und Wohnungswesen	84	84	88	99	76		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	72	72	80	78	84		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	77	77	81	84	87		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und							
chemische Untersuchung Forschung und Entwicklung	69	69	76	65	75 ,		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	90	/	1	1	1		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	64	64	93	/	/		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	68	67	93	71	83		
von Arbeitskräften	46	40	98	67	81		
Reservierungsleistungen	73	/	/	/	1		
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	74	73	91	76	85		

Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet zur vollständig elektronischen, papierfreien Abwicklung von Verfahren nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen **9** 9.5

	Unternehmen kommunizierten mit der öffentlichen V um Verfahren vollständig elektronisch und papierfrei a				
Wirtschaftszweig	Insgesamt		ternehmen mit	bis Beschäftig	gten
	_	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
	Anteil in % an Unternehmen mit Einsatz des Internet zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung				
Untersuchte Bereiche insgesamt	48	48	49	54	56
Verarbeitendes Gewerbe	52	51	50	55	59
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	32	71	,,,	33	3,
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	32	21	45	55	59
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren				,	
und Schuhen	28	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	69	/	/	55	75
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	51	1	22	38	1
Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	,	1) (/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	70	,	,	48	60
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		,	/		
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	59	60	45	65	58
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	59	68	49	51	62
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	/2	1	45	52	50
Maschinenbau	43 44	/ 42	65 35	53 58	59 55
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	44	42))	36	,,,
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	66	/	/	76	56
Installation von Maschinen und Ausrüstung	60	58	72	50	46
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	66	79	28	56	60
Baugewerbe	43	43	39	58	62
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	51	50	55	61	55
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	45	41	61	60	65
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	52	51	60	64	60
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	51	52	44	54	48
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	66	70	52	49	50
Gastgewerbe	27	25	50	44	79
Beherbergung	30	27	51	39	73
Gastronomie	24	22	48	51	85
Information und Kommunikation	61	63	33	61	63
Verlagswesen	46	/	/	/	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	26	/	/	/	/
Telekommunikation	83	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	63	65	30	63	63
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	62	63	74	62	49
Grundstücks- und Wohnungswesen	59	59	59	56	42
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	43	43	48	38	54
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	43	43	40	30	34
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	37	36	52	24	57
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	51	51	44	40	40
Forschung und Entwicklung	22	/	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		F.0	27	,	,
und wissenschaftliche Tätigkeiten	50	50	37 52	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	40	40	52	40	50
von Arbeitskräften	21	18	45	27	53
Reservierungsleistungen	58	/	/	/	/
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	44	43	46	56	48
·					

Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung über Internet zur Unterbreitung eines Angebots bei einer elektronischen Ausschreibung nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen **9** 9.6

	Unternehmen kommunizierten mit der öffentlichen Verv um bei einer elektronischen Ausschreibung ein Angebot zu				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unt	ernehmen mit	bis Beschäftig	gten
Witselfallszweig		1 - 9	10 - 49 ernehmen mit Eir	50 -249	250 und mehr
		ets Ig			
Untersuchte Bereiche insgesamt	14	13	16	20	22
Verarbeitendes Gewerbe	16	17	15	16	16
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	4	0	10	12	17
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	11	/	1	1	1
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	37	,	,	30	24
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		,	20		
	23	/	20	31	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	1	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	8	/	/	6	15
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	25	29	19	18	20
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	20	27	14	13	15
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	13	/	23	19	15
Maschinenbau	8	0	10	12	11
sonstiger Fahrzeugbau	11	1	/	11	23
Installation von Maschinen und Ausrüstung	17	15	22	18	13
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	23	28	8	19	27
Baugewerbe	16	14	24	50	66
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11	10	12	19	18
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen				•	
•	7	4	16	24	22
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	12	13	4	21	20
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	10	10	18	6	15
, ,	11	11	10	21	33 21
Gastgewerbe	16 29	15 28	32 36	20 29	21 45
Gastronomie	1	0	22	6	0
Information und Kommunikation	16	15	20	26	38
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	4	/	/	/	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	1	/	/	/	/
Telekommunikation	72	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	16	16	21	32	51
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	6	3	6	5
Grundstücks- und Wohnungswesen	13	13	8	16	25
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	9	9	16	18	29
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	3	2	7	10	21
chemische Untersuchung	20	20	28	23	38
Forschung und Entwicklung	41	/	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	8	7	46	1	1
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	31	32	18	20	51
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften					
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	13	13	9	13	33
Reservierungsleistungen	50	/	/	/	/
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	33	34	20	27	63

			r Website		
Wirtschaftszweig	Insgesamt		•	. bis Beschäfti	
		1 - 9	10 - 49	50 -249 t Internetzugang	250 und mehr
		Anten III /6 an	Jillemennien iiii	t iiiteiiietzugaiig	
Untersuchte Bereiche insgesamt	57	54	79	92	96
Verarbeitendes Gewerbe		59	77	94	97
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,		•	.,	, ,	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	46	38	52	85	90
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren					
und Schuhen	86	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,					
Pappe und Waren daraus	44	/	/	95	94
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	95	/	80	95	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	88	/	/	90	97
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	52	37	74	96	98
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	60	47	78	93	96
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen		,			
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	85	7	100	96	99
	83	79	81	96	97
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	94	1	,	91	98
	94	1	/	91	90
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	74	71	87	96	99
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	74	/ 1	87	90	99
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	39	26	77	96	99
Baugewerbe		49	71	91	96
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		56	81	93	97
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur					
von Kraftfahrzeugen	55	51	89	99	100
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	69	66	86	96	99
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	54	52	73	84	94
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	25	16	73	83	92
Gastgewerbe		70	85	88	97
Beherbergung	96	95	98	100	100
Gastronomie	56	55	68	75	94
Information und Kommunikation	75	73	96	98	94
Verlagswesen	62	/	/	/	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	93	1	,	,	1
Telekommunikation	86	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		7 74	97	97	90
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	83	77	98	98	99
Grundstücks- und Wohnungswesen		37	89	92	95
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		62	81	89	97
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					• • •
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	59	58	75	77	98
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und					
chemische Untersuchung	62	61	89	100	95
Forschung und Entwicklung	74	/	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische					
und wissenschaftliche Tätigkeiten	73	72	100	/	1
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	61	59	82	85	90
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung					
von Arbeitskräften	53	49	68	84	91
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger					
Reservierungsleistungen	65	/	/	1	1
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,			25	0.5	0.0
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	62	61	85	85	89

	Unternehmen mit Bereitstellung folgender				
	Informationen	oder Dienstleistungen a	uf der Website		
Wirtschaftszweig	Datenschutzerklärung, Hinweise zur Sicherheit der Website-Nutzung	Produktkataloge oder Preislisten	Möglichkeit für Website- Besucher, Produkte oder Dienstleistungen individuell zu gestalten (z.B. Farbe, Ausstattung)		
	Anteil in % a	an Unternehmen mit eige	ner website		
Untersuchte Bereiche insgesamt	63	42	8		
Verarbeitendes Gewerbe	_	47	8		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	55	65	11		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	81	34	11		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	72	25	4		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	63	56	8		
Kokerei und Mineralölverarbeitung		/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen		60	11		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,					
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	70	49	8		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	57	47	10		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	50		0		
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	58 71	64 46	8 3		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,			-		
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	76	40	6		
Installation von Maschinen und Ausrüstung	59	35	8		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	47	2		
Baugewerbe		22 53	10 9		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	-				
von Kraftfahrzeugen		58	17		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		58 48	5 10		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		48 43	10		
Gastgewerbe		80	11		
Beherbergung		93	4		
Gastronomie		66	19		
Information und Kommunikation	84	60	5		
Verlagswesen	90	93	7		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter		22	1		
Telekommunikation		73	35		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		60	5		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		40	7		
Grundstücks- und Wohnungswesen Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen		49	9		
und technischen Dienstleistungen	56	18	3		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	64	21	4		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und					
chemische Untersuchung		14	3		
Forschung und Entwicklung	90	42	2		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	54	16	0		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		33	12		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung					
von Arbeitskräften	85	47	2		
Reservierungsleistungen	85	71	43		
wach- und Sichemeitsdienste, Detektelen, Gebaudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	66	23	9		

		eitstellung folgend eistungen auf der \			
Wirtschaftszweig	Online-Bestellungs- oder Reservierungs- system	Überprüfung des Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellungen	Bereitstellung personalisierter Inhalte für häufige Nutzer	Veröffentlichung von Stellenangebo- ten oder Entgegen- nahme von Online- Bewerbungen	
	Ante	eil in % an Unternehr	nen mit eigener We	bsite	
Untersuchte Bereiche insgesamt	20	10		16	
Verarbeitendes Gewerbe		10 6	6 5	16 22	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	22	O	,	22	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	33	6	6	22	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	26	16	2	10	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	18	2	1	11	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	27	6	10	8	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	29	8	8	52	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	13	2	2	22	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	24	9	6	24	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		6	5	61	
Maschinenbau	13	5	6	29	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	23	15	4	25	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	22	5	2	13	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	36	11	0	20	
Baugewerbe		4	9 3	28 7	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		15	7	11	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	41	13	3	12	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	25	6	6	16	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	43	22	8	6	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	25	9	7	25	
Gastgewerbe		18	4	12	
Beherbergung		31	4	14	
Gastronomie	44 25	3 6	3 12	10 42	
Verlagswesen		5	12	23	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter Telekommunikation		2 46	3 19	10 67	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		5	12	44	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		7	21	38	
Grundstücks- und Wohnungswesen	38	20	11	17	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	15	3	3	17	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	13	2	2	21	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und					
chemische Untersuchung	11 4	5 1	3 4	12 29	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		_			
und wissenschaftliche Tätigkeiten	26	1	4	17	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	26	14	8	18	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	19	24	5	33	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	84	17	28	11	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	18	11	6	15	

	Unternehmen mit Nutzung einer elektronischen Signatur				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unternehmen mit bis Beschäftigten			
		1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
		Anteil in % an L	Internehmen mi	t Internetzugang	
Untersuchte Bereiche insgesamt	1.6	13	10	27	36
-		13 8	18 18	27 28	36 32
Verarbeitendes Gewerbe	15	8	18	28	32
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	10	5	16	23	34
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren					
und Schuhen	7	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	6	/	/	40	53
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	10	1	9	33	1
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	J))	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	22	/	/	, 31	28
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	22	1	/	51	26
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	16	10	22	37	37
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	18	17	19	21	31
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	15	,	20	20	20
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	15	/	20	30	39
	14	1	25	32	26
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	11	,	1	12	22
	11	/	/	13	32
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	9	7	18	27	17
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	9	,	16	27	17
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	14	10	24	35	51
Baugewerbe		7	14	26	55
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		11	16	29	34
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	12		10	2)	54
von Kraftfahrzeugen	12	11	23	35	23
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	14	12	22	33	36
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	11	11	8	13	36
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		9	15	15	30
Gastgewerbe		4	20	18	20
Beherbergung	6	3	20	24	31
Gastronomie	5	4	20	10	11
Information und Kommunikation	13	11	30	41	45
Verlagswesen	6	/	/	/	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	2	/	/	/	/
Telekommunikation	14	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	14	13	27	45	43
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	33	33	37	27	38
Grundstücks- und Wohnungswesen	21	20	41	49	39
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	21	21	23	25	44
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	26	25	31	23	54
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	17	18	8	18	28
Forschung und Entwicklung	17	/	1	1	1
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	11	,	,	,	,
und wissenschaftliche Tätigkeiten	19	19	18	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	12	11	18	23	46
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	6	4	3	25	32
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	U	7	ر	23	<i>J</i> ∠
Reservierungsleistungen	11	/	/	/	/
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	14	13	26	19	56

 Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Systemen außerhalb des Unternehmens
 Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmens nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

	Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmens				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Un	ternehmen mit	. bis Beschäfti	gten
	_	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
		Anteil in % an U	nternehmen mit	Computernutzur	g
Untersuchte Bereiche insgesamt	22	20		.7	0.1
		29	55 51	67 66	81
Verarbeitendes Gewerbe	. 36	26	51	66	85
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	25	17	36	56	76
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren	23	17	50	50	70
und Schuhen	29	1	1	/	1
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,	2)	/	,	,	,
Pappe und Waren daraus	17	1	1	72	91
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von	1,	,	,	7.2	71
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	28	/	36	78	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung		,	1	, 0	,
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	47	,	,	72	77
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	7,	,	,	7 2	,,
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	27	13	47	68	97
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von	27	19	47	00	71
Metallerzeugnissen	51	46	56	61	86
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	J1	40	30	01	00
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	50	1	68	67	81
Maschinenbau	35	13	54	70	80
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,		19	34	70	00
sonstiger Fahrzeugbau	63	1	1	82	93
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	05	/	,	02	,,,
Installation von Maschinen und Ausrüstung	36	30	59	64	79
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	70	50	3)	04	7,7
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	30	20	63	72	86
Baugewerbe		22	53	67	67
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	36	33	64	81	92
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	50	,,,	04	01	92
von Kraftfahrzeugen	31	25	75	87	93
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	_	44	62	87	98
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	***	30	60	65	87
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		14	46	60	7 6
Gastgewerbe		19	35	53	75
Beherbergung		28	53	61	75 75
Gastronomie		14	14	45	76
Information und Kommunikation	_	41	75	74	83
Verlagswesen		41	/ 3	/4	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	14	/	/	/	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	21	1	1	1	/
Telekommunikation		/	/	,	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		44	7 75	73	81
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		42	7 5 74	82	77
Grundstücks- und Wohnungswesen	25	25	67	82	74
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	25	25	07	82	74
und technischen Dienstleistungen	32	31	56	57	85
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	32	51	30	57	65
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	32	30	60	55	81
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	32	50	00	33	01
chemische Untersuchung	29	29	45	63	100
Forschung und Entwicklung	39	1	1	1	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische),	/	/	/	,
und wissenschaftliche Tätigkeiten	37	36	68	/	1
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		4 7	44	/ 49	, 56
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung	7′	7/	77	77	,,,
von Arbeitskräften	39	38	39	47	55
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger),	,,,	J)	47	,,
Reservierungsleistungen	62	/	1	/	1
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	02	,	,	,	,
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	47	47	40	50	56
,	''	.,		,,	, ,

Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Systemen außerhalb des Unternehmens

12.2 Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmens nach Einsatzzweck und Wirtschaftszweigen (Teil A) (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)

	Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmen:				
Wirtschaftszweig	zum Versand von Aufträgen an Zulieferer	zum Empfang elektronischer Rechnungen	zur Entgegen- nahme von Kundenaufträgen	zum Versand elektronischer Rechnungen	
	Anteil in % an Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches				
	(0	hne Unternehmen m	it 1 bis 9 Beschäftigte	en)	
ntersuchte Bereiche insgesamt	42	51	58	24	
Verarbeitendes Gewerbe	. 33	48	65	27	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	27	55	55	37	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	. 38	53	93	46	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	. 56	29	72	37	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	-	33	73	12	
Kokerei und Mineralölverarbeitung Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen		/ 35	/ 69	/ 29	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		33	0)	2)	
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	. 27	35	74	25	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	. 19	49	58	23	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		52 43	74 59	29 22	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau		63	82	35	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung		63	66	28	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		41	58	39	
Baugewerbe		54	60	21	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	. 57	56	54	25	
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur		40			
von Kraftfahrzeugen Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		69 55	49 67	21 35	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		48	44	16	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		55	76	22	
Gastgewerbe	40	66	66	23	
Beherbergung		70	76	27	
Gastronomie		53	34	10	
Information und Kommunikation		46 38	67 58	38 15	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	. 22	38	33	53	
Telekommunikation		76	70	68	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		46	71	39	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks- und Wohnungswesen		40 72	68 47	16 11	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		40	36	20	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung		35	27	17	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	. 15	33	27	17	
chemische Untersuchung		49	48	25	
Forschung und Entwicklung	. 59	59	54	35	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	. 42	40	65	28	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung		34	55	18	
von Arbeitskräften	. 24	31	48	14	
Reservierungsleistungen	46	28	76	48	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	. 27	38	55	15	

12.2 Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmens nach Einsatzzweck und Wirtschaftszweigen (Teil B) (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)

	Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb des Unternehmens				
Wirtschaftszweig	zum Versand oder Empfang von Produkt- informationen	zum Versand oder Empfang von Frachtpapieren	zum Versand von Zahlungs- anweisungen an Kreditinstitute	zum Versand ode Erhalt von behörd lichen Informatio- nen bzw. Daten	
	Anteil in % an Unternehmen mit Nutzung des automatisierten Datenaustausches (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)				
Intersuchte Bereiche insgesamt	. 66	33	77	63	
Verarbeitendes Gewerbe		48	74	69	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	60	34	84	68	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen		57	66	67	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus					
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von		48	90	81	
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	-	53	59 /	64	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen		/ 54	81	76	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		54	01	70	
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	53	47	72	62	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	64	39	67	58	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		(0	00	72	
Maschinenbau		69 50	80 80	72 79	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau					
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	41	74	79	53	
Installation von Maschinen und Ausrüstung	83	51	71	82	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	= -	24	65	75	
Baugewerbe	. 76	13	82	53	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	75	37	80	62	
von Kraftfahrzeugen		30	76	68	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		49	86	78	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1	27	76	42	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		66 18	80 64	48 58	
Gastgewerbe		20	63	58	
Gastronomie		10	68	58	
Information und Kommunikation		24	83	55	
Verlagswesen	56	19	85	75	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	. 82	54	88	67	
Telekommunikation	-	38	90	64	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		22	83	51	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		14	57	82	
Grundstücks- und Wohnungswesen	. 33	6	80	77	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	. 41	11	75	70	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	. 32	9	78	75	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und		•	, -		
chemische Untersuchung	63	12	67	52	
Forschung und Entwicklung	79	57	97	90	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	. 36	15	71	82	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		23	65	69	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften		7	77	77	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen		, 45	68	50	
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,					
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	. 61	29	56	68	

Wirtschaftszweig	Unternehmen mit regelmäßigem elektronischen Informationsaustausch zum Supply Chain Management mit Zulieferern oder Kunden				
	Insgesamt			bis Beschäftig	
		1 - 9 Anteil in % an Un	10 - 49 Iternehmen mit (50 -249 Computernutzun	250 und mehr
					<u> </u>
Untersuchte Bereiche insgesamt	5	4	11	20	38
Verarbeitendes Gewerbe	8	5	10	21	46
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	_	_	_	_	
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	4	4	1	8	27
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	11	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	11	/	/	22	61
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1	/	3	23	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	17	/	/	16	40
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	0	24	15	41
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	10	8	9	26	55
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen			-		
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	15	/	24	31	58
Maschinenbau	7	2	7	16	31
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	41	/	1	52	74
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	71	,	,	32	, 4
Installation von Maschinen und Ausrüstung	8	7	13	21	48
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2	0	6	8	23
Baugewerbe	4	4	5	3	11
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	9	7	20	33	48
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur					
von Kraftfahrzeugen	17	14	34	46	62
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	5	3	16	36	59
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	8	8	18	19	35
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	3	1	8	32	47
Gastgewerbe		1	1	20	1
Beherbergung	3	3	2	17	3
Gastronomie	0	0	0	24	0
Information und Kommunikation Verlagswesen	4 2	3	10	22	31
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	2	1	/	/	1
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	1	/	/	/	/
Telekommunikation		/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	4	3	11	18	30
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	-	-
Grundstücks- und Wohnungswesen	1	1	0	2	15
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4	4	8	8	26
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	3	3	6	0	30
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	7	6	14	9	23
Forschung und Entwicklung	28	1	/	I	25
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische		,	1		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	0	0	4	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 0	2 0	6 0	4 3	11 10
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	U	U	U	J	10
Reservierungsleistungen	10	/	/	/	/
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	2	2	4	4	11

	Unternehmen mit interner automatisierter elektronischer Weitergabe von Informationen über eingegangene Bestellungen an Softwareanwendungen der Geschäftsbereiche				
Wirtschaftszweig	Bestands- verwaltung	Buchhaltung	Produktions- oder Dienstleis- tungsmanagement	Vertriebs- management	
			nen mit Computernut it 1 bis 9 Beschäftigte	•	
Untersuchte Bereiche insgesamt	21	22	16	17	
Verarbeitendes Gewerbe	27	25	24	23	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	18	16	15	15	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	34	41	38	44	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	36	27	35	27	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	26	28	31	18	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	35	37	36	43	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	29	29	23	21	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	25	20	22	20	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	38	31	35	34	
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	30	31	29	29	
sonstiger Fahrzeugbau	48	41	36	29	
Installation von Maschinen und Ausrüstung Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	25	21	18	20	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	16	28	24	22	
Baugewerbe	4	10	5	5	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	38	33	18	24	
von Kraftfahrzeugen	43	40	22	28	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	46 27	40 22	25 10	33 13	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	12	19	16	10	
Gastgewerbe	5	9	7	5	
Beherbergung	6	13	13	8	
Gastronomie	4	5	0	1	
Information und Kommunikation	24	27	22	24	
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	48	50	33	43	
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	19	25	10	23	
Telekommunikation	39	52	33	26	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	20	22	21	21	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	25	25	25	30	
Grundstücks- und Wohnungswesen Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	6	11	7	4	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	8	15	11	7	
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	8	16	9	6	
chemische Untersuchung	6	11	13	10	
Forschung und Entwicklung	25	25	23	18	
und wissenschaftliche Tätigkeiten	7 10	17	13	6	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4	20	14 13	15	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger		25		13	
Reservierungsleistungen	52	61	52	64	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	9	14	12	11	

	Unternehmen mit interner automatisierter elektronischer Wei von Informationen über getätigte Bestellungen an Softwareanwendungen der Geschäftsbereiche				
Wirtschaftszweig	Bestandsverwaltung	Buchhaltung			
	Anteil in % an Unternehmen mit Computernutzung (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)				
Untersuchte Bereiche insgesamt	22	22			
Verarbeitendes Gewerbe	27	25			
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	21	19			
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	39	31			
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	33	29			
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	27	32			
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/			
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	46	40			
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	-				
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	27	28			
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	23	18			
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen		•			
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	41 28	31 33			
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau					
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	41	38			
Installation von Maschinen und Ausrüstung Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	27	22			
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	25	31			
Baugewerbe	5	9			
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	40	32			
von Kraftfahrzeugen	39	36			
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	45	40			
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	36	23			
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	12 5	17			
Gastgewerbe	5 5	7 11			
Gastronomie	4	3			
Information und Kommunikation	20	24			
Verlagswesen	23	22			
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter Telekommunikation	20	34			
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	40 19	49 23			
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23	23			
Grundstücks- und Wohnungswesen	5	10			
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	10	15			
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	11	16			
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	11	10			
chemische Untersuchung	5	11			
Forschung und Entwicklung	31	32			
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	14	24			
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	10	16			
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	5				
Reservierungsleistungen	49	53			
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	8	12			

		e oder Verkäufe i			ım Informationen auszutauschen
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unt	ernehmen mit		
wirtschaftszweig	_	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
		Anteil in % an Un (ohne Unternel	ternehmen mit C nmen mit 1 bis 9	•	•
Untersuchte Bereiche insgesamt	25	-	18	45	72
Verarbeitendes Gewerbe	38	-	22	65	88
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	17	-	10	32	70
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	63	-	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	44	-	/	69	89
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		=	22	51	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	71	-	/	73	92
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	45	-	20	68	91
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	31	-	20	61	89
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	62		48	74	93
Maschinenbau		-	40 30	74 79	93 89
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau		-	/	80	92
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	33	_	21	75	97
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung				, ,	,
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		-	20 6	60 17	82 73
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		-	28	51	78
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		-	25	24	59
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		-	43	68	91
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	20	-	16	35	70
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	15	-	12	25	60
Gastgewerbe	3	-	1	14	33
Beherbergung	3	-	2	11	54
Gastronomie		-	0	17	13
Information und Kommunikation		-	40	46	73
Verlagswesen	42	-	/	/	/
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	16		,	1	1
Telekommunikation		-	/	1	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		-	43	47	69
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		-	17	16	39
Grundstücks- und Wohnungswesen		-	11	37	60
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	15	-	10	42	69
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	14	-	11	38	61
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung		_	7	47	84
Forschung und Entwicklung	44	-	,	1	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten		_	15	,	,
		_	12	12	, 34
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften		2			
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	10	-	7	9	29
Reservierungsleistungen	37	-	1	1	/
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	14	-	10	16	39

17 Nutzung einer CRM-Software zur Verwaltung von Kundendaten

17.1 Nutzung einer CRM-Software, um Kundendaten zu erfassen, zu speichern und anderen Unternehmensbereichen zur Verfügung zu stellen, nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)

	Unternehmen mit Nutzung einer CRM-Software, um Kundendaten zu erfassen, zu speichern und anderen Unternehmensbereichen zur Verfügung zu stellen					
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unte 1 - 9	rnehmen mit 10 - 49	bis Beschäftig 50 -249	ten 250 und mehr	
	Anteil in % an Unternehmen mit Computernutzung (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)					
Untersuchte Bereiche insgesamt	46	-	43	55	67	
Verarbeitendes Gewerbe	45	-	39	54	68	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	29	-	25	38	64	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	59	-	/	/	/	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	48	-	/	66	60	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	63	<u>-</u>	58	81	/	
Kokerei und Mineralölverarbeitung		-	/	/	,	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	59	-	,	62	65	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	50	<u>-</u>	44	54	69	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	41	_	37	51	66	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		_	72	58	77	
Maschinenbau	68 46	-	72 38	58 53	77 67	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau		-	<i>J</i> 8			
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	50	-	,	63	49	
Installation von Maschinen und Ausrüstung Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	40	-	36	49	84	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		-	43	61	77	
Baugewerbe		-	38	38	58	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	56	-	55	64	69	
von Kraftfahrzeugen	63	-	61	76	85	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		-	63	66	78	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		-	45	50	56	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	_	-	29	36	58	
Gastgewerbe		-	30 50	34	28 42	
Gastronomie		-	50 7	56 10		
Information und Kommunikation		-	7 75	78	17 73	
Verlagswesen		-	/5	/8	/ S /	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter		_	,	,	,	
Telekommunikation		-	,	,	,	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		-	77	83	69	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	82	-	73	84	86	
Grundstücks- und Wohnungswesen	47	-	47	48	45	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	41	-	38	55	58	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	46	-	43	70	64	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	29	_	26	45	51	
Forschung und Entwicklung	47	-	/	4) /	1	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten		_	V.3	,	,	
•	42 45	-	43 37	/ 55	61	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften		-				
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	52	-	39	61	66	
Reservierungsleistungen	67	-	/	/	/	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	39	-	31	48	56	

17.2 Nutzung einer CRM-Software, um Kundendaten zu Marketingzwecken zu analysieren, nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen (ohne Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten)

	Unternehmen mit Nutzung einer CRM-Software,				
	un	n Kundendaten zu Marketingzwecken zu analysieren Unternehmen mit bis Beschäftigten			
Wirtschaftszweig	Insgesamt				<u> </u>
		1-9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
	,	Anteil in % an Un ohne Unterneh)	ternenmen mit (imen mit 1 bis 9	•	1g
Untersuchte Bereiche insgesamt	27	-	24	35	51
Verarbeitendes Gewerbe	24	-	18	33	47
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	19	-	16	26	40
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	41	-	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	25	-	/	43	42
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	25	-	15	61	/
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	,
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	40	-	/	48	53
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	27	-	22	31	44
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	21	-	19	25	43
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	37	_	29	42	60
Maschinenbau	24	- -	16	33	46
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	24		10	30	33
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	24	-	1	30	55
Installation von Maschinen und Ausrüstung	17	-	13	30	53
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	32	-	18	42	58
Baugewerbe	15	-	15	16	24
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	41	-	39	45	56
von Kraftfahrzeugen	52	-	51	53	66
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		-	41	44	63
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	34 19	-	33 18	40 19	48 46
Gastgewerbe	· -	<u>-</u>	21	32	24
Beherbergung		-	33	53	42
Gastronomie	8	-	8	9	9
Information und Kommunikation	48	-	44	58	58
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	57	-	/	/	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	35	-	/	/	/
Telekommunikation	44	-	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	47	-	43	61	51
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		-	34	77	79
Grundstücks- und Wohnungswesen	29	-	29	31	25
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	16	-	14	25	44
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	16	-	13	31	55
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	9	_	8	12	37
Forschung und Entwicklung	29	-	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten			24	,	,
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	34 22		34 15	/ 27	/ 45
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung			-7	_,	72
von Arbeitskräften	27	-	14	34	46
Reservierungsleistungen	39	-	/	/	/
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	17	-	12	18	44

18

	Unternehmen mit Erhalt von Bestellungen für Produkte oder Dienstleistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z.B. EDI)				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Un	ternehmen mit	bis Beschäft	igten
	ilisgesailit	1 - 9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
		Anteil in	% an allen Unte	rnehmen	
Untersuchte Bereiche insgesamt	11	11	17	23	41
Verarbeitendes Gewerbe	12	9	14	21	47
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	10	8	13	21	46
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	15	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	3	/	/	32	57
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	14	,	18	32	1
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	,
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	19	,	,	22	40
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	17	,	,	22	40
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	10	6	17	17	51
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	12	11	9	21	50
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	14	/	20	27	44
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	15	12	19	14	38
sonstiger Fahrzeugbau	30	/	/	38	69
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	11	11	9	15	33
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	7	5	9	21	26
Baugewerbe	12	12	10	9	9
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	16	14	28	44	55
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur					
von Kraftfahrzeugen	19	18	27	33	45
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	14	12	25	59	80
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	15	14	31	21	34
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	11	11	12	17	35
Gastgewerbe	9	9	25	34	31
Beherbergung	39	37	47	60	58
Gastronomie	2	2	4	7	4
Information und Kommunikation	14	14	17	32	49
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	53	1	1	1	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	17	/	/	/	/
Telekommunikation	50	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	11	10	12	28	40
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	-	-
Grundstücks- und Wohnungswesen	6	6	1	5	6
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	9	9	9	7	12
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	6	6	9	3	6
chemische Untersuchung	7	7	6	10	16
Forschung und Entwicklung	3	/	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	21	21	20	,	,
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	9	9	10	7	16
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2	2	0	5	13
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger			,	,	,
Reservierungsleistungen	20	1	/	/	1
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	10	11	6	5	17

	Anteil der Umsätze über Internet oder andere computergestützte Netzwe am Gesamtumsatz			
Wirtschaftszweig	aller Unternehmen	der Unternehmen mit Online-Verkäufen		
	Antei	l in %		
Untersuchte Bereiche insgesamt	11	35		
Verarbeitendes Gewerbe	==	38		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung		31		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen		18		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus		23		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		29		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	1		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	13	27		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	14	33		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	3	25		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen				
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	-	27		
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	·	12		
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	52	61		
Installation von Maschinen und Ausrüstung	6	26		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	7	14		
Baugewerbe		12		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		41		
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur				
von Kraftfahrzeugen	=	38		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		46		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		20		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		20		
Gastgewerbe		27 29		
Gastronomie		13		
		27		
Information und Kommunikation		15		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,		13		
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter		34		
Telekommunikation		34		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		30		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		-		
Grundstücks- und Wohnungswesen	1	18		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1	24		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	1	24		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und				
chemische Untersuchung Forschung und Entwicklung		24 15		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische				
und wissenschaftliche Tätigkeiten		30		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften		17 26		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen		14		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,				
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	4	16		

Wirtschaftszweig	Umsatz aus Verkäufen via elektronis Über die Website generierte Umsätze	Über ADA generierte Umsätze		
Wiltschaltszweig	Anteil am Online-Umsatz in %			
	Anter am Ontine	E-OHISALZ III 76		
ntersuchte Bereiche insgesamt	33	67		
Verarbeitendes Gewerbe	13	87		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,				
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	11	89		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	9	91		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	15	85		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	62	38		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	7	93		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	21	79		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	13	87		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen				
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	39	61		
Maschinenbau	25	75		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	9	91		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und				
Installation von Maschinen und Ausrüstung Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	17	83		
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	23	77		
Baugewerbe	29	71		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	55	45		
von Kraftfahrzeugen	45	55		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	53 80	47 20		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		7 9		
Gastgewerbe		19		
Beherbergung		17		
Gastronomie	40	60		
Information und Kommunikation	66	34		
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	76	24		
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	76	24		
Telekommunikation	76	24		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	46	54		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-		
Grundstücks- und Wohnungswesen	85	15		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	53	47		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	62	38		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	72	28		
Forschung und Entwicklung	33	67		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	5	95		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	47	53		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	14 48	86 52		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	40	52		

¹⁾ Automatisierter Datenaustausch

Umsatz aus Verkäufen via elektronischem Handel (Internet/computergestützte Netzwerke) nach Bestimmungsort und Wirtschaftszweigen 2008

wee Lee		en via elektronischem Handel	<u>_</u>
Wirtschaftszweig	Inland	Andere EU-Staaten	Übrige Staaten
		Anteil am Online-Umsatz in ^o	%
ntersuchte Bereiche insgesamt	75	19	6
Verarbeitendes Gewerbe	66	25	9
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	87	11	2
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	82	9	9
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	90	9	1
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von			
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	81	13	6
Kokerei und Mineralölverarbeitung Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	/	7	1.6
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	59	27	14
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	68	23	9
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	80	15	5
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen			
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	56 66	25 20	18 14
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	62	30	9
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	68	24	8
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	77	21	2
Baugewerbe	98	21	0
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	84	14	2
von Kraftfahrzeugen	82	14	4
Großhandel (ohne Handel mit Kfz) Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	84	14	2
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	87 74	11 17	2 10
Gastgewerbe		14	8
Beherbergung	77	15	8
Gastronomie	90	5	5
Information und Kommunikation	81 84	8 9	10 7
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	04	9	,
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	83	8	9
Telekommunikation	68	13	19
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	98	1	1
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	- 99	1	0
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	95	3	2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	99	1	0
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	79	7	15
Forschung und Entwicklung	82	17	1
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	85	11	3
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	94	4	2
von Arbeitskräften Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	100	0	0
Reservierungsleistungen	87	8	5
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	96	3	1

22

	Unternehmen mit Verkäufen über	die Website und Akzeptanz einer
Wirtschaftszweig	Online-Bezahlung, die direkt in den Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Kreditkarte, PayPal, Lastschrifteinzugsermächtigung)	Offline-Bezahlung, die nicht in der elektronischen Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Nachnahme, Banküberweisung, Scheckzahlung
		n mit Verkäufen über Internet ergestützte Netzwerke
Intersuchte Bereiche insgesamt	39	47
Verarbeitendes Gewerbe		67 47
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,		4,
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	16	36
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	13	67
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	10	54
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18	71
Kokerei und Mineralölverarbeitung		/ 1
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	I	63
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden		27
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	7	32
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	19	48
Maschinenbau	=	34
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	10	42
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	9	82
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung		
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		56
Baugewerbe		70
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		74
von Kraftfahrzeugen		73 68
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		68 77
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		82
Gastgewerbe		66
Beherbergung	1	72
Gastronomie	0	36
Information und Kommunikation	50	80
Verlagswesen	19	92
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,		
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter Telekommunikation		51
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	_ -	70 79
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen		71
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und		37
Führung von Unternehmen, UnternehmensberatungArchitektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	18	91
chemische Untersuchung		22
Forschung und Entwicklung	27	36
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	0	0
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		80
von Arbeitskräften		54
Reservierungsleistungen		51
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	10	90

	Unternehmen mit Nutzung von Verschlüsselungsprotokollen (z.B. SSL, TLS) für über das Internet eingehende Bestellungen				
Wirtschaftszweig	Insgesamt	Unt		bis Beschäftig	gten
co.id.iczno.g		1-9	10 - 49	50 -249	250 und mehr
	Ante		nehmen mit Ver computergestütz	käufen über Inte zte Netzwerke	rnet
Untersuchte Bereiche insgesamt	23	23	21	40	54
Verarbeitendes Gewerbe	25	27	13	28	44
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	5	0	2	33	27
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	7	/	/	/	/
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	40	,	,	10	57
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	12	,	28	64	1
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	,	/	/	,
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	24	,	,	44	49
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	16	0	30	16	43
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von					
Metallerzeugnissen	42	50	21	23	34
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	34	/	14	31	50
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	10	0	2	30	58
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	33	/	/	32	40
Installation von Maschinen und Ausrüstung	38	40	16	33	52
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	26	0	73	53	61
Baugewerbe	11	10	20	47	25
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	28	28	20	48	65
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	26	28	16	22	37
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	28	27	17	54	61
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	28	28	24	48	82
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	10	0	64	46	61
Gastgewerbe	9	8	17	18	74
Beherbergung	11	10	19	18	73
Gastronomie	0	0	0	18	100
Information und Kommunikation	73	74	60	67	83
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	70	/	/	/	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	57	/	/	/	/
Telekommunikation	22	/	/	/	/
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	80	81	59 -	66 -	63 -
Grundstücks- und Wohnungswesen	29	29	0	15	100
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	14	14	7	55	74
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und					
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	22	23	7	63	33
chemische Untersuchung	26	26	0	46	100
Forschung und Entwicklung	29	/	/	/	/
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	1	0	17	/	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	26	26	25	34	58
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	41	45	0	13	53
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger				,	,
Reservierungsleistungen	48	/	/	/	1
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	19	19	11	17	55

	Positive Auswirkungen durch die Einführung von Verkäufen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke				
Wirtschaftszweig	Markterweiterung, Gewinnung neuer Kunden	Reduzierung der Transaktions- kosten	Umsatzsteigerung	Andere positive Auswirkungen	
			mit Verkäufen über ergestützte Netzwerk		
Untersuchte Bereiche insgesamt	54	40	42	48	
Verarbeitendes Gewerbe		39	32	41	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	30	15	22	16	
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	55	41	53	52	
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	58	50	53	55	
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	57	60	39	44	
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/	
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	45	60	17	36	
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	13	26	11	23	
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	59	50	43	55	
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen					
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	31	37	18	40	
Maschinenbau	18	17	16	32	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, sonstiger Fahrzeugbau	23	50	19	42	
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	50	50	45	53	
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		33	36	40	
Baugewerbe		21 35	23 43	14 49	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	01	33	43	49	
von Kraftfahrzeugen	60	47	49	51	
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		50	43	53	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)		24	42	47	
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste		77 29	68 78	76 71	
Beherbergung		35	94	71 79	
Gastronomie		1	0	32	
Information und Kommunikation	59	55	24	21	
Verlagswesen	35	16	19	20	
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	_				
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter Telekommunikation		19	52 45	58	
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		45 75	45 21	20 18	
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	-	
Grundstücks- und Wohnungswesen	70	77	64	77	
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	32	49	29	52	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	81	38	81	49	
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und		50	01	7/	
chemische Untersuchung	13	42	3	53	
Forschung und Entwicklung	2	29	2	2	
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	2	62	1	5 //	
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	58	62 36	1 51	54 61	
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	82	39	47	47	
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger					
Reservierungsleistungen	70	31	61	47	
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	53	37	49	66	

	Unternehmen mit folgenden Hinderungsgründen in Bezug auf Onli						
Wirtschaftszweig	Produkte oder Dienstleistun- gen sind nicht geeignet für Online-Verkauf	Kunden nutzen das Angebot des Online-Kaufes nicht	Sicherheitsbe- denken (bzgl. Zahlungsab- wicklung oder Geschäfts- abschluss)	Logistische Probleme (Warenversand oder Dienstleistungs- erbringung)	Unsicherheiten bzgl. der rechtlichen Rahmen- bedingungen		
	,	Anteil in % an Un	ternehmen mit (Computernutzun	<u>g</u>		
Untersuchte Bereiche insgesamt	50	33	26	27	27		
Verarbeitendes Gewerbe		40	34	36	30		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,							
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	52	41	40	45	35		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	65	56	50	55	50		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	42	51	31	65	27		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von							
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern		32	14	10	10		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	,	/	7	/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,	59	47	31	22	15		
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	74	52	42	51	21		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von				_			
Metallerzeugnissen	73	39	29	27	32		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen							
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		27	41	25	19		
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	70	38	40	39	37		
sonstiger Fahrzeugbau	71	35	42	21	32		
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	, -		,_		32		
Installation von Maschinen und Ausrüstung	55	39	32	33	34		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	50	24	27	25	42		
Baugewerbe		24 37	27 36	25 35	13 35		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	38	33	29	33	30		
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	43	29	27	29	22		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	49	48	25	31	29		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	30	26	32	35	33		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	30	22	16	16	13		
Gastgewerbe		36	35	28	29		
Beherbergung		14	38	32	22		
Gastronomie		49	33	26	33		
Information und Kommunikation	. 55 66	31 73	16 31	18 43	29 64		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,		, ,	71	43	04		
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	69	87	2	12	14		
Telekommunikation		7	6	17	34		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		25	15	16	27		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen		-	-	-	-		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	45	19	14	11	12		
und technischen Dienstleistungen	66	34	19	22	22		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und							
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	57	23	19	20	26		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und		. 7	4.5	24	4.6		
chemische Untersuchung Forschung und Entwicklung	77 86	47 12	15 7	21 10	16 7		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	00	12	/	10	,		
und wissenschaftliche Tätigkeiten	72	42	25	28	26		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	61	45	30	26	31		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung							
von Arbeitskräften	47	32	38	35	40		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	30	61	58	31	54		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	70	47	24	23	25		
carten and Landsonardbad, withornarthene Dienstierstungen a.ll.g	ı /0	47	24	۷)	23		

	Unternehmen mit f		sgründen in Bezug a	uf Online-Verkäuf
Wirtschaftszweig	Technische Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Online-Verkäufen	Geschäftsablauf müsste für Online-Verkäufe umstrukturiert werden	Nachteilige Erfahrungen mit Online-Verkäufen in der Vergangenheit	Sprachschwierig- keiten bei internationalem Online-Verkauf
	Ante	il in % an Unternehn	nen mit Computernut	zung
Intersuchte Bereiche insgesamt	22	25	7	17
Verarbeitendes Gewerbe		35 46	7 7	17 25
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,	. 42	40	,	23
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	45	53	5	28
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	61	63	1	8
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	56	63	2	28
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	27	29	6	11
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen		49	8	19
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden		45	3	14
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von		43	J	14
Metallerzeugnissen	47	39	3	30
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen				
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen		40	10	23
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	40	48	20	24
sonstiger Fahrzeugbau	30	48	12	21
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	41	47	10	29
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung				
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	19	18	2	12
Baugewerbe	. 29	44	5	25
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	27	45	10	21
von Kraftfahrzeugen	18	34	7	21
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)		50	6	22
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	· -	46	12	20
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	17	24	3	17
Gastgewerbe		33	6	14
Beherbergung	1	17	5	6
Gastronomie		43	6	19
Information und Kommunikation		26 69	10 27	11 54
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	0,5	0)	27	34
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	2	4	10	1
Telekommunikation		37	8	7
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie		23	9	8
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	-
Grundstücks- und Wohnungswesen	9	22	6	9
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	15	19	6	8
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und			-	Č
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	15	17	6	9
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung	11	19	7	8
Forschung und Entwicklung	25	45	0	0
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	23	27	5	7
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		30	10	16
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften				
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger		37	4	9
Reservierungsleistungen		40	5	2
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	24	26	12	21

	Unternehmen mit Bestellungen von Produkten oder Dienstleistu über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z.B. E				
Wirtschaftszweig	Insgesamt -			bis Beschäfti	<u> </u>
		1 - 9 Anteil in	10 - 49 % an allen Unte	50 -249 rnehmen	250 und mehr
Jntersuchte Bereiche insgesamt	42	41	60	64	71
Verarbeitendes Gewerbe	39	33	53	61	71
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,					
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	25	18	41	60	56
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	29	1	1	1	1
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,	2)	,	,	,	,
Pappe und Waren daraus	18	/	/	73	67
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von		,	50	0.0	1
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern Kokerei und Mineralölverarbeitung	66 /	/	59 /	80 /	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	7 39	/	/	47	67
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren,		,	,		
Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	50	51	45	50	78
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von	22	27	F.2		
Metallerzeugnissen	32	24	52	61	69
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	54	/	64	64	69
Maschinenbau	43	27	61	70	71
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,					
sonstiger Fahrzeugbau	67	/	/	45	80
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung	49	48	59	52	75
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	24	40		.,	
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	26 37	18 36	61 53	64 68	61 66
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	41	39	69	73	79
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur					
von Kraftfahrzeugen	39	34	73	84	78
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	47	44	68	73	86
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	39 45	38 42	68 58	64 57	72 69
Gastgewerbe	17	16	44	65	67
Beherbergung	45	43	61	69	72
Gastronomie	10	10	29	60	62
Information und Kommunikation	77	77	84	75	80
Verlagswesen Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,	57	/	/	/	/
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	22	/	1	1	/
Telekommunikation	77	,	,	,	,
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	83	83	84	76	84
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-	-	-
Grundstücks- und Wohnungswesen	30	30	54	67	58
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	62	62	71	65	65
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und	02	02	, -	0,	0,5
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	54	54	68	53	51
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und					
chemische Untersuchung	68	68	73	82	89
Forschung und Entwicklung Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	94	/	/	/	/
und wissenschaftliche Tätigkeiten	72	72	81	1	/
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	53	53	49	58	61
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung					
von Arbeitskräften	31	29	47	52	53
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	50	/	1	/	1
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	JU	/	1	1	1
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	61	62	46	62	66
5 6					

	Unterneh		n Anteil von Online-Ei taufwendungen	nkäufen
Wirtschaftszweig	unter 1 %	1 % bis unter 5 %	5 % bis unter 10 %	10 % bis unter 25 %
		ı % an Unternehmer der andere compute		
Untersuchte Bereiche insgesamt	25	30	15	12
Verarbeitendes Gewerbe	28	36	11	14
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,				
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	55	32	3	7
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	33	11	34	5
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	24	61	8	4
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von				
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	25	47	4	13
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/	/
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	14	42	18	17
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	35	31	12	19
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von				
Metallerzeugnissen Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen	26	25	17	26
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	14	32	15	7
Maschinenbau Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	28	42	16	7
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	25	28	13	4
Installation von Maschinen und Ausrüstung	17	40	9	13
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung				
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	25 36	35 35	14 14	10 10
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	27	31	8	10
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur		-		
von Kraftfahrzeugen	14 24	19 47	10 9	4 7
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	31	47 25	7	14
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	51	26	13	2
Gastgewerbe	43	15	16	21
Beherbergung	18	11	23	39
Gastronomie	70	20	9	0
Information und Kommunikation	11	10	18	11
Verlagswesen	53	9	25	1
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,				
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter	24	34	32	9
Telekommunikation	3	1	50	19
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	8	10	16	12
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks- und Wohnungswesen	- 27	- 29	-	- 15
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen	27	29	19	15
und technischen Dienstleistungen	15	35	21	13
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und				
Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	16	36	17	15
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und				
chemische Untersuchung	14	39	18	10
Forschung und Entwicklung	2	10	30	48
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische	0	27	27	12
und wissenschaftliche Tätigkeiten	9 10	27 31	36 30	12 12
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	19	21	30	12
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	16	58	5	13
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	0	30	40	4.4
Reservierungsleistungen	8	20	48	11
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	21	28	32	12

 $^{^{^{\}star)}}$ an 100 % fehlend: keine Angabe.

	Unternehmen mit folgendem Anteil von Online-Einkäufen an den Gesamtaufwendungen				
Wirtschaftszweig	25 % bis unter 50 %	50 % bis unter 75 %	75 % oder mehr		
		Unternehmen mit Einkäufe			
	oder and	ere computergestützte Ne	etzwerke '		
Untersuchte Bereiche insgesamt	8	5	4		
Verarbeitendes Gewerbe	7	4	0		
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	0	2	1		
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	8	0	1		
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier, Pappe und Waren daraus	3	0	1		
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von					
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	6	0		
Kokerei und Mineralölverarbeitung	/	/	/		
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	1	7	1		
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	0	0		
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	6	0	0		
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	24	6	2		
Maschinenbau	5	2	0		
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,	-	_	-		
sonstiger Fahrzeugbau Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und	11	12	7		
Installation von Maschinen und Ausrüstung	12	9	0		
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung					
und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	8	0	8		
Baugewerbe	3	2	1		
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	8	10	6		
von Kraftfahrzeugen	15	21	17		
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	5	7	2		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	8	9	6		
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	4	0	3		
Gastgewerbe	2	0	3		
Beherbergung	3	0	6 0		
	1				
Information und Kommunikation	19 0	10 12	20 0		
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos,					
Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter Telekommunikation	0	0	0		
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	14 21	1 10	12 22		
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	-	-		
Grundstücks- und Wohnungswesen	8	1	1		
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	13	2	1		
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	13	1	2		
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und					
chemische Untersuchung	15	2	1		
Forschung und Entwicklung	1	3	5		
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	10	6	0		
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2	1	4		
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	7	1	0		
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	2	1	10		
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	<u> </u>	1	10		
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	1	1	4		

 $^{^{*)}}$ an 100 % fehlend: keine Angabe.

	NIA	CE Rev. 2
Wirtschaftszweig	Abschnitt	Abteilung
+	, 10301111111	Abtenung
Verarbeitendes Gewerbe	С	
Herstellung von Nahrungs- u. Futtermitteln,		
Getränkeherstellung und Tabakverarbeitung	C	10, 11, 12
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen	С	13, 14, 15
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren, Papier,		
Pappe und Waren daraus	C	16, 17
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von		
bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	C	18
Kokerei und Mineralölverarbeitung	C	19
Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	C	20, 21
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	С	22, 23
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von	C	22,23
Metallerzeugnissen	С	24, 25
Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen		
Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	C	26, 27
Maschinenbau	C	28
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen,		
sonstiger Fahrzeugbau	C	29, 30
Herstellung von Möbeln und sonstigen Waren, Reparatur und		21 22 22
Installation von Maschinen und Ausrüstung	С	31, 32, 33
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	D, E	35, 36, 37, 38, 39
Baugewerbe	5, 2 F	41, 42, 43
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	G	41, 42, 43
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	G	
von Kraftfahrzeugen	G	45
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	G	46
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	G	47
Verkehr, Lagerei, Post- und Kurierdienste	Н	49, 50, 51, 52, 53
Gastgewerbe	1	
Beherbergung	I	55
Gastronomie	I	56
Information und Kommunikation	J	50
Verlagswesen	J	58
Verleih und Vertrieb von Filmen und TV-Programmen, Kinos, Tonstudios, Verlegen von Musik, Rundfunkveranstalter		59, 60
Telekommunikation	J	61
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	J	62, 63
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	ĸ	64, 65, 66
Grundstücks- und Wohnungswesen	L	68
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen		
und technischen Dienstleistungen	M	
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung	М	69,70
Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und	141	05,70
chemische Untersuchung	M	71
Forschung und Entwicklung	M	72
Werbung, Marktforschung, sonstige freiberufliche, technische und wissenschaftliche Tätigkeiten	M	73 74
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	N N	73, 74
Vermietung beweglicher Sachen, Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften		77 78
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsleistungen	N	77, 78
Wach- und Sicherheitsdienste, Detekteien, Gebäudebetreuung,	N	79
Garten- und Landschaftsbau, wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g	N	80, 81, 82

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen 2009 Eine Erhebung in Zusammenarbeit mit dem

Statistischen Amt

Rücksendung bitte bis

IKT

Eine Erhebung in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften		
	Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)	
	Name:	
		Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Rechtsgrundlagen und weitere recht-
	Telefon oder E-Mail:	liche Hinweise entnehmen Sie der Seite 1 der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Frage- bogens ist. Bitte beachten Sie bei der Beant- wortung der Fragen die Erläuter- ungen zu [1] bis [21] auf den Seiten 1 bis 3 dieser Unterlage.
Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.		
		Identnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

Nutzung von Computern und Computernetzwerken

1	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 Computer im Geschäftsablauf eingesetzt?	Ja	Nein	Falls "	Nein", /eiter mit Frage X1
2	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer benutzten. [1] Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl		oder	Prozent
3	Wurde im Januar 2009 in Ihrem Unternehmen ein betriebs- internes Computernetzwerk (z.B. LAN) eingesetzt? [2]	Ja	Nein •	Falls "	Nein", reiter mit Frage A5
4	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 innerhalb dieses internen Computernetzwerkes drahtlose Verbindungen (z.B. WLAN)? [3]	Ja	Nein		
5	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Intranet? [4]	Ja	Nein		
6	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Extranet? [5]	Ja	Nein		
7	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 ein frei verfügbares oder quelloffenes Betriebssystem wie z.B. Linux? [6]	Ja	Nein		

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

	Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens
Bitte zurücksenden an	
	Bemerkungen Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.
Nutzung des Internets	
Hatte Ihr Unternehmen im Januar 2009 einen Zugang zum Internet?	Ja Nein Falls "Nein", bitte weiter mit Frage C1
Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer mit Internetzugang benutzten. Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl Prozent oder
Wie wurde die Verbindung zum Internet im Januar 2009 hergestellt?	
Herkömmliches Modem (über eine analoge Telefonverbindung) oder ISDN-Anschluss	Ja Nein
DSL-Verbindung	
Andere Breitbandverbindungen (z.B. über das Kabelfernsehoder Elektrizitätsnetz)	
Mobiler Internetzugang (z.B. über Mobiltelefon, GSM, GPRS, UMTS)	
Wurde das Internet im Januar 2009 für einen der folgenden Zwecke eingesetzt? Bank- und Finanzdienstleistungen	Ja Nein
Ausbildung und Unterricht (Inanspruchnahme von E-Learning-Angeboten im Internet)	
Setzte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 das Internet zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung ein?	Ja Nein → Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B7

Bitte korrigieren Sie, falls erforderlich, Ihre Anschrift.

Seite 2 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

В

3

3.1

3.2

3.3

3.4

4.1

4.2

5

noch

B Nutzung des Internets

6	Kommunizierte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 mit der öffentlichen Verwaltung über das Internet aus folgenden Gründen?	Ja	Nein
6.1	Erhalt von Informationen		
6.2	Herunterladen von Formularen (z.B. Steuerformulare)		
6.3	Zurücksenden ausgefüllter Formulare		
6.4	Vollständig elektronische, papierfreie Abwicklung von Verfahren (einschließlich Bezahlung, wenn erforderlich)		
6.5	Unterbreitung eines Angebots über das Internet bei einer öffentlichen elektronischen Ausschreibung (ohne E-Mails)		
7	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über eine Website? [7]	Ja	Nein Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B9
8	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 die folgenden Informationen oder Dienstleistungen auf der Website bereitgestellt?		
8.1	Datenschutzerklärung, Hinweise zur Sicherheit der Website- Nutzung	Ja	Nein
8.2	Produktkataloge oder Preislisten		
8.3	Möglichkeit für Website-Besucher, Produkte oder Dienstleistungen selbst zu gestalten oder individuell an ihre Bedürfnisse anzupassen (z.B. Farbe, Ausstattung, Leistungsmerkmale)		
8.4	Online-Bestellungs- oder Reservierungssystem		
8.5	Überprüfung des Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellungen		
8.6	Bereitstellung personalisierter Inhalte für häufige Nutzer		
8.7	Veröffentlichung von Stellenangeboten oder Entgegennahme von Online-Bewerbungen		
9	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine elektronische Signatur? [8]	Ja	Nein

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009 Seite 3

außerhalb Ihres Unternehmens 1 Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 das Verfahren des Nein automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Falls "Nein", Kommunikationssystemen außerhalb Ihres Unternehmens? [9] bitte weiter mit Frage D1 Für welche Zwecke wurde im Januar 2009 der automatisierte 2 Datenaustausch eingesetzt? Nein Versand von Aufträgen an Zulieferer 2.1 Empfang elektronischer Rechnungen [10] 2.2 Entgegennahme von Kundenaufträgen 2.3 Versand elektronischer Rechnungen [10] Versand oder Empfang von Produktinformationen 2.5 (z.B. Produktkataloge, Preislisten) Versand oder Empfang von Frachtpapieren (z.B. Versandnotizen) Versand von Zahlungsanweisungen an Kreditinstitute Versand oder Erhalt von behördlichen Informationen bzw. 2.8 Daten (z.B. Steuerangaben, Statistikdaten) D Elektronischer Austausch von Informationen zur Organisation der Wertschöpfungskette Tauschte Ihr Unternehmen im Januar 2009 regelmäßig mit 1 Ja Nein Zulieferern oder Kunden elektronisch Informationen zum Falls "Nein", Supply Chain Management aus? [11] bitte weiter mit Frage E1 2 Welche der folgenden Informationen tauschte Ihr Unternehmen im Januar 2009 regelmäßig elektronisch mit seinen Zulieferern aus? Nein Bedarfsvorausschätzungen, Lagerbestände oder Produktionspläne 3 Welche der folgenden Informationen tauschte Ihr Unternehmen im Januar 2009 regelmäßig elektronisch mit seinen Kunden aus? Nein Bedarfsvorausschätzungen, Lagerbestände oder Produktionspläne Lieferstände

Automatisierter Datenaustausch mit Systemen

Seite 4 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

1	Wurden im Januar 2009 innerhalb Ihres Unternehmens Informationen über eingegangene Bestellungen automatisch elektronisch an Softwareanwendungen folgender Geschäftsbereiche weitergegeben?			
4.4	De steer de la revielle de	Ja	Nein	
1.1	Bestandsverwaltung			
1.2	Buchhaltung			
1.3	Produktions- oder Dienstleistungsmanagement			
1.4	Vertriebsmanagement			
2	Wurden im Januar 2009 innerhalb Ihres Unternehmens Informationen über getätigte Bestellungen automatisch elektronisch an Softwareanwendungen folgender Geschäftsbereiche weitergegeben?	Ja	Nein	
2.1	Bestandsverwaltung			
2.2	Buchhaltung			
2.2	Dustinuiturig			
3	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine firmeninterne ERP-Software, um Informationen über Einkäufe und Verkäufe innerhalb der Sachabteilungen (z.B. Finanz-, Planungs- und Marketingabteilung) auszutauschen? [13]	Ja	Nein	Weiß nicht
4	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine Software zur Verwaltung von Kundendaten (sog. CRM-Software), die es Ihnen ermöglichte, [14]			
4.1	Kundendaten zu erfassen, zu speichern und anderen Unternehmensbereichen zur Verfügung zu stellen?	Ja	Nein	
4.2	Kundendaten zu Marketingzwecken zu analysieren (Preisfestsetzung, Auswahl von Absatzwegen, Werbestrategien etc.)?			
F	Verkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)			
1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 Bestellungen für Produkte oder Dienstleistungen über das Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z.B. EDI) erhalten (ohne manuell erstellte E-Mails)? [15]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage F8
2	Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil der aus Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (inkl. Buchungen) resultierenden Umsätze am Gesamtumsatz. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine sorgfältige Schätzung. Bitte machen Sie auch eine Angabe, falls Anteil kleiner 1%. <i>Geben Sie den Anteil ohne Umsatzsteuer an.</i>	Prozen	t	

Automatisierter elektronischer Informationsaustausch innerhalb Ihres Unternehmens [12]

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009 Seite 5

noch

F Verkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)

3	Bitte teilen Sie den im Jahr 2008 über Internet oder andere computergestützte Netzwerke realisierten Umsatz auf die folgenden elektronischen Vertriebswege auf. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine		
	sorgfältige Schätzung.	Prozei	nt
3.1	Website (Online-Shop, internetgestützte Formulare)		
3.2	Automatisierter Datenaustausch [9]		
	Zusammen	1 0	0
4	Bitte teilen Sie den im Jahr 2008 über Internet oder andere computergestützte Netzwerke realisierten Umsatz auf die folgenden Bestimmungsorte auf. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine sorgfältige Schätzung.	Prozei	nt
4.1	Inland		
4.2	Andere EU-Staaten [16]		
4.3	Übrige Staaten		
	Zusammen	1 0	0
5	Welche Zahlungsmittel wurden im Januar 2009 für Verkäufe Ihres Unternehmens über die Website akzeptiert?		
5.1	Online-Bezahlung, die direkt in den Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Kreditkarte, PayPal, Lastschrifteinzugsermächtigung)	Ja	Nein
5.2	Offline-Bezahlung, die nicht in den elektronischen Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Nachnahme, Banküberweisung, Scheckzahlung etc.)		
6	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 Verschlüsselungs- protokolle (z.B. SSL, TLS) für über das Internet eingehende Bestellungen? [17]	Ja	Nein
7	Hatte die Einführung von Verkäufen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke folgende positive Auswirkungen auf Ihr Unternehmen?	Ja	Nein
7.1	Markterweiterung, Gewinnung neuer Kunden		Neill
7.2	Reduzierung der Transaktionskosten [18]		
7.3	Umsatzsteigerung		
7.4	Andere positive Auswirkungen		

Seite 6 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

F	Verkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)			
8	Sind die folgenden Hinderungsgründe in Bezug auf Online- Verkäufe derzeit von Bedeutung für Ihr Unternehmen?			
8.1	Produkte oder Dienstleistungen sind nicht geeignet für Online-Verkauf	Ja	Nein	
8.2	Kunden nutzen das Angebot des Online-Kaufes nicht			
8.3	Sicherheitsbedenken (bezüglich der Zahlungsabwicklung oder des Geschäftsabschlusses)			
8.4	Logistische Probleme (Warenversand oder Dienst- leistungserbringung)			
8.5	Unsicherheiten bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen			
8.6	Technische Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Online-Verkäufen			
8.7	Geschäftsablauf müsste für Online-Verkäufe umstrukturiert werden			
8.8	Nachteilige Erfahrungen mit Online-Verkäufen in der Vergangenheit			
8.9	Sprachschwierigkeiten bei internationalem Online-Verkauf			
G	Einkäufe über Internet oder andere computer- gestützte Netzwerke (E-Commerce)			
1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 Produkte oder Dienstleistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage H1
2	leistungen über Internet oder andere computergestützte	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage H1
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter).		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 %		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 %		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 %		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 % 10 % bis unter 25 %		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 % 10 % bis unter 25 % 25 % bis unter 50 %		Nein	
	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 % 10 % bis unter 25 % 25 % bis unter 50 % 50 % bis unter 75 %		Nein	
2	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 % 10 % bis unter 25 % 25 % bis unter 75 % 75 % und mehr Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 regelmäßig Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke bei			
2	leistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [15] Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter). unter 1 % 1 % bis unter 5 % 5 % bis unter 10 % 10 % bis unter 25 % 25 % bis unter 50 % 50 % bis unter 75 % That Ihr Unternehmen im Jahr 2008 regelmäßig Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke bei Anbietern in folgenden Regionen aufgegeben?	Ja		

noch

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009 Seite 7

Einsatz von Funkerkennungs-Technologie (RFID) [19] Ja Nein Falls "Nein", Setzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 RFID-Geräte ein? [19] bitte weiter mit Frage X1 2 Für welche Zwecke wurde RFID im Januar 2009 von Ihrem Unternehmen eingesetzt? Nein Produktkennzeichnung (z.B. zur Vermeidung von Produktfälschung, zur Diebstahlsicherung) Beobachtung und Kontrolle der industriellen Produktion 2.2 Waren- und Bestandsmanagement Anlagen- und Instandhaltungsverwaltung Zahlungssystem (z.B. bei Straßengebühren, Personenbeförderung) Personenidentifizierung, Zutrittskontrolle X Allgemeine Informationen zum Unternehmen Haupttätigkeit des Unternehmens im Jahr 2008 Bitte entnehmen Sie den Code zum Wirtschaftszweig der Klassifikation auf Seite 4 der beigefügten Unterlage. Alternativ können Sie die Haupttätigkeit Ihres Unternehmens auch kurz in eigenen Worten beschreiben. 2 Anzahl der tätigen Personen im Unternehmen im Jahr 2008 (Stichtag: 30.09.2008) [1] 3 Wie hoch waren Ihre Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen im Jahr 2008? Bitte ohne Umsatzsteuer in vollen Euro angeben [20]

Seite 8 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Wie hoch waren der Umsatz bzw. die Einnahmen Ihres

Bitte ohne Umsatzsteuer in vollen Euro angeben [21]

Unternehmens im Jahr 2008?

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen 2009



Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen

Informationstechnologien nehmen eine immer wichtiger werdende Stellung in vielen Wirtschaftsbereichen ein.

Die statistischen Ämter des Bundes und der Länder führen daher in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) eine Erhebung zur Nutzung von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durch, um Informationen über die Bedeutung und den Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in deutschen Unternehmen und die Auswirkungen des Einsatzes dieser Technologien auf die Geschäftsabläufe zu gewinnen.

Die Erhebung erfolgt aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 143 vom 30.4.2004, S. 49), der Verordnung (EG) Nr. 960/2008 der Kommission vom 30. September 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 262 vom 1.10.2008, S. 6) sowie des Informationsgesellschaftsstatistikgesetzes (InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 (BGBI. I S. 3685) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246).

Die Erhebung wird nach § 2 InfoGesStatG bei höchstens 20 000 Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung freiberuflicher Tätigkeit durchgeführt. Die Meldung ist für das gesamte Unternehmen einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, anzugeben. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und/oder bilanziert. Nicht zuzurechen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw.

Auskunftserteilung und Geheimhaltung

Die Erteilung der Auskunft ist nach §5 InfoGesStatG in Verbindung mit §15 Absatz 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach §6 InfoGesStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Löschung, Identnummer, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens, Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden mit den übrigen Angaben spätestens am Ende des Erhebungsjahres 2009 vernichtet. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer fortlaufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens, die Identnummer sowie der Schwerpunkt der Tätigkeit werden mit den Angaben zu tätigen Personen in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen.

Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABI. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Tätige Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/Inhaberinnen, Mitinhaber/Mitinhaberinnen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/Arbeiterinnen, Beamte/Beamtinnen, Auszubildenden, Studenten/Studentinnen, Praktikanten/ Praktikantinnen und Volontäre/Volontärinnen, die im Berichtszeitraum in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z. B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit. Personen im Außendienst und dgl. sind mitzuzählen. Nicht einzubeziehen sind Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des

zivilen Ersatzdienstes einberufen sind, sowie im Ausland beschäftigte Personen. Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeitnehmer/Leiharbeitnehmerinnen), freie Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sowie Personen, die ein Jahr oder länger in Elternzeit sind.

[2] LAN (Local Area Network)

Hierbei werden Rechner auf kurze Entfernungen, z.B. innerhalb eines Gebäudes, miteinander vernetzt. Ein LAN kann auch Bestandteil weiterer umfassender Netzwerke sein.

[3] WLAN (Wireless LAN)

Bei einem Wireless LAN erfolgt die Übertragung von Informationen im Netz per Funk und nicht über Kabelleitungen.

[4] Intranet

Unter Intranet versteht man ein organisationsinternes, auf dem Internetprotokoll TCP/IP basierendes Netzwerk, welches die Kommunikation ausschließlich innerhalb der Organisation erlaubt.

[5] Extranet

Das Extranet ist eine Erweiterung des Intranets um eine Komponente, die zwei oder mehrere Intranets verbindet. Der Zugriff ist auf eine festgelegte Gruppe externer Benutzer beschränkt. Extranets dienen der Bereitstellung von Informationen, die zum Beispiel Unternehmen, Kunden oder Partnern zugänglich gemacht werden, nicht aber der Öffentlichkeit. Das Extranet kann auch ein Bestandteil der Unternehmenswebsite sein, in dem Geschäftspartner nach Authentifizierung durch Eingabe eines Passworts navigieren können.

[6] Free/Open Source Software

Free/Open Source Software gewährleistet jedem Nutzer den Einblick in den Quelltext des Programms sowie die Möglichkeit, diesen Quellcode beliebig weiterzugeben oder zu verändern. Der Begriff Free/Open Source Software wird auf all die Software angewandt, deren Lizenzverträge den folgenden Merkmalen entsprechen: Die Software (d. h. der Programmcode) liegt in einer lesbaren und verständlichen Form vor und darf beliebig kopiert, verbreitet und genutzt werden. Sie darf entsprechend der Lizenzvereinbarung verändert und in der veränderten Form weitergegeben werden.

[7] Website

Ort im Internet, der durch eine spezielle Adresse definiert ist. Die einer Sammlung von mehreren Seiten vorangestellte Eröffnungsseite wird als Homepage bezeichnet. Eine eigene Website ist dadurch gekennzeichnet, dass das Unternehmen selbst eine Gestaltungsmöglichkeit für das Internetangebot hat. Hierbei ist es unerheblich, ob diese Website auf einem eigenen Computer des Unternehmens oder auf einem fremden Rechner bereitgestellt wird.

[8] Elektronische Signatur

Die elektronische Signatur wird als elektronisches Äquivalent zur eigenhändigen Unterschrift angesehen. Sie bezeichnet Daten in elektronischer Form, die anderen elektronischen Daten beigefügt oder logisch mit ihnen verknüpft sind und zur Authentifizierung dienen.

[9] Automatisierter Datenaustausch

Unter automatisiertem Datenaustausch zwischen Ihrem Unternehmen und Geschäftspartnern außerhalb Ihres Unternehmens versteht man den Austausch von Nachrichten oder Daten (z.B. Bestellungen, Rechnungen, Zahlungen oder Produktbeschreibungen) über das Internet oder andere elektronische Netzwerke in einem vordefinierten Format, das eine automatische Weiterverarbeitung ermöglicht (z.B. XML, EDIFACT etc.), ohne dass die einzelne Nachricht manuell verfasst werden muss.

[10] Elektronische Rechnung (E-Invoice)

Die elektronische Rechnung ist eine papierlose Methode der Abrechnung. Endkunden empfangen ihre E-Invoices über das Internet, per E-Mail oder über ein E-Portal. Im B2B-Bereich (Business to Business) werden die Rechnungsdaten einer E-Invoice direkt vom Fakturierungssystem des Absenders in das Buchhaltungssystem des Empfängers übertragen. Zur Prüfung und Ablage wird den zuständigen Mitarbeitern eine grafische Darstellung der eingehenden E-Invoice - vergleichbar der Papierrechnung - mitgeliefert. Die E-Invoice muss in Deutschland zur Sicherstellung der Vorsteuerabzugsfähigkeit mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein.

[11] Elektronischer Austausch von Informationen über das Supply Chain Management

Der elektronische Austausch von Informationen über das Supply Chain Management (Management der Wertschöpfungskette) beinhaltet den Austausch aller Arten von Angaben (einschließlich Bedarfsvorausschätzungen, Beständen, Produktion, Vertrieb oder Produktentwicklung) mit Zulieferern oder Kunden, um die Lieferung von Waren oder Dienstleistungen an den Endverbraucher zu koordinieren. Der Datenaustausch erfolgt über Computernetzwerke (Internet oder andere computergestützte Netzwerke) vom Unternehmen zu seinen Zulieferern/Kunden oder umgekehrt. Der Informationsaustausch kann über Websites oder im Wege des automatisierten Datenaustauschs (siehe [9]) stattfinden, ausgenommen sind handgeschriebene E-Mails.

[12] Automatischer elektronischer Informationsaustausch innerhalb des Unternehmens

Der automatische elektronische Austausch von Informationen zwischen verschiedenen Abteilungen des Unternehmens erfolgt wahlweise über die Nutzung einer gemeinsamen, universellen Datenbank oder Softwareanwendung, welche die Arbeit verschiedener Aufgabenbereiche unterstützt, über die Verknüpfung von Daten aus verschiedenen Softwareanwendungen unterschiedlicher Arbeitsbereiche oder über automatisierten Datenaustausch zwischen verschiedenen Softwaresystemen des Unternehmens.

[13] **ERP**

Der Begriff Enterprise Resource Planning (ERP) bezeichnet die unternehmerische Aufgabe, die in einem Unternehmen vorhandenen Ressourcen möglichst effizient für den betrieblichen Ablauf einzuplanen. ERP-Software-Systeme bestehen aus komplexer Anwendungssoftware zur Unterstützung der Ressourcenplanung einer ganzen Unternehmung und bilden weitgehend alle Geschäftsprozesse ab.

[14] CRM

Customer Relationship Management (CRM) bezeichnet die bereichsübergreifende, IT-unterstützte Geschäftsstrategie, die auf den systematischen Aufbau und die Pflege dauerhafter und profitabler Kundenbeziehungen zielt. Die CRM-Software ist eine Datenbankanwendung, die eine strukturierte und ggf. automatisierte Erfassung sämtlicher Kundenkontakte sowie die Analyse der Daten (z.B. für Kundenbewertungen, Marktsegmentierung) ermöglicht.

[15] EDI (Electronic Data Interchange)

Der elektronische Austausch von Geschäftsdaten ist eine Form der Kommunikation, bei der kommerzielle und technische Daten plattformunabhängig zwischen Computern bzw. Applikationen verschiedener Geschäftspartner unter Anwendung offener elektronischer Kommunikationsverfahren ausgetauscht werden.

[16] Andere EU-Staaten

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben Deutschland: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Zypern.

[17] **SSL/TLS**

Secure Sockets Layer (SSL) bzw. Transport Layer Securitiy (TLS) ist ein Verschlüsselungsprotokoll für gesicherte Datenübertragungen im Internet.

Seite 2 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

[18] Transaktionskosten

Unter Transaktionskosten versteht man diejenigen Kosten, die anfallen, bevor oder nachdem die Transaktion (der Verkauf) ausgeführt wird. Darunter fallen z. B.: Informationsbeschaffungskosten, Kosten der Kontaktaufnahme, Kosten für Verhandlungen und Vertragsformulierungen oder Abwicklungskosten wie etwa Maklercourtage oder Transportkosten. Transaktionskosten entstehen insbesondere, wenn zwischen den an einer Transaktion beteiligten Personen Kommunikationsbedarf, Verständigungsprobleme, Missverständnisse oder Konflikte auftreten.

[19] **RFID**

RFID (Radio Frequency Identification) bezeichnet Verfahren zur automatischen und berührungslosen Identifizierung von Objekten und Lebewesen über Funk (elektromagnetische Wellen). Der Einsatz von RFID-Systemen eignet sich grundsätzlich überall dort, wo automatisch gekennzeichnet, erkannt, registriert, gelagert, überwacht oder transportiert werden muss. Ein RFID-System ist durch folgende Eigenschaften definiert: Das System ermöglicht eine eindeutige Kennzeichnung von Objekten durch elektronisch gespeicherte Daten; die Daten können zur Identifikation des Objekts berührungslos über Funk ausgelesen werden; das gekennzeichnete Objekt sendet seine Daten nur dann, wenn ein dafür vorgesehenes Lesegerät diesen Vorgang abruft. Ein RFID-System besteht aus einem Transponder, der sich am oder im Gegenstand bzw. Lebewesen befindet und diese kennzeichnet sowie einem Lesegerät zum Auslesen der Transponder-Kennung. Neben der berührungslosen Identifizierung und der Lokalisierung von Gegenständen steht RFID auch für die automatische Erfassung und Speicherung von Daten.

Beispiele zur Nutzung von RFID

Waren- und Bestandsmanagement: In Bibliotheken wird RFID zur Medienverbuchung und Sicherung verwendet. Die Lesegeräte sind in der Lage, die Transponder stapelweise und berührungslos zu lesen. Das bedeutet bei der Entleihe und Rückgabe, dass Bücher und andere Medien nicht einzeln aufgelegt und gescannt werden müssen. Der Bibliotheksbenutzer kann auf diese Weise an RFID-Selbstverbuchungsterminals alle Medien selbständig ausleihen und zurückgeben. Mit speziellen RFID-Lesegeräten wird die Inventarisierung des Bestandes einfacher und schneller.

Anlagen- und Instandhaltungsverwaltung: Einsatz von RFID-Systemen, um z.B. Lüftungssysteme zu überwachen und zu warten. Das Wartungspersonal ist mit mobilen Endgeräten ausgestattet. Die Endgeräte speichern die täglichen Aufträge und sind in der Lage, die an die Lüftungssysteme angebrachten RFID-Etiketten zu erfassen. Die Ergebnisse der Wartungsarbeiten übermitteln die Endgeräte an ein ERP-System. Die per Funk übertragenen Daten quittieren den Wartungsvorgang.

[20] Aufwendungen

Zu den Aufwendungen zählen Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen, die nicht zum Wiederverkauf bestimmt sind. Ferner gehören hierzu die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Es sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer

abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die innerhalb des inländischen Unternehmens oder der Einrichtung ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind, anzugeben. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchssteuern und Importzölle, abzüglich erhaltener Preisnachlässe wie Rabatte, Boni, Skonti und dergleichen. Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien, die entweder im Unternehmen oder der Einrichtung be- oder verarbeitet oder verbraucht werden oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Büro und Werbematerial, Verpackungsmaterial. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden. Sonstige betriebliche Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen oder der Einrichtung als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Porti, Telefongebühren, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Heizung, Strom, Gas, Wasser, usw. Nicht einzubeziehen sind Personalkosten (Löhne und Gehälter etc.).

[21] Umsatz

Als Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit ist der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch) der im Bundesgebiet ansässigen Unternehmen oder Einrichtungen ohne deren im Ausland ansässigen Niederlassungen einschließlich der Handelsumsätze aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, unabhängig vom Zahlungseingang, zugrunde zu legen. Hierzu zählen auch Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften. Mit einzubeziehen sind in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzsteuerfreie Umsatz nach §4 UStG. Für die Einnahmen-Überschussrechner nach § 4 Abs. 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben. Beim Vorhandensein von Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften sind die Umsätze des angeschriebenen Unternehmens mit Tochterund Schwesterunternehmen des Konzerns oder der umsatzsteuerlichen Organschaft und/oder mit einem Mutterunternehmen (Binnenumsätze) ebenfalls mit einzubeziehen

Nicht einzubeziehen sind durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines Anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Erträge aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen zählen ebenso regelmäßig nicht zum Umsatz oder den Einnahmen. Zins- und ähnliche Erträge (z.B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinnund Teilgewinnabführungsverträgen, aus der Auflösung von Rückstellungen und dergleichen sowie Umsätze oder Einnahmen ausländischer Niederlassungen sind ebenfalls nicht einzubeziehen.

Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008 -

Verarbeitendes Gewerbe

- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung

Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

Baugewerbe

- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Verkehr und Lagerei

- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie

- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

Information und Kommunikation

- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie (Programmierungstätigkeiten, Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie, Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte)
- Informationsdienstleistungen (Datenverarbeitung, Hosting, Webportale, Korrespondenz- und Nachrichtenbüros)

Grundstücks- und Wohnungswesen

68 Grundstücks- und Wohnungswesen

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

Seite 4 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen 2009 Eine Erhebung in Zusammenarbeit mit dem

Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften

IKTkl Rücksendung

bitte bis

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)	
Name:	
	Vielen Dank für Ihre Mitarbeit
Telefon oder E-Mail:	Rechtsgrundlagen und weitere recht- liche Hinweise entnehmen Sie der Seite 7 dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie bei der Beant- wortung der Fragen die Erläuter- ungen zu [1] bis [17] auf der bei- gefügten Unterlage.
	Identnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Nutzung von Computern und Computernetzwerken

1	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 Computer im Geschäftsablauf eingesetzt?	Ja	Nein →	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage X1
2	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer benutzten. [1] Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl		Prozent oder
3	Wurde im Januar 2009 in Ihrem Unternehmen ein betriebs- internes Computernetzwerk (z.B. LAN) eingesetzt? [2]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage A5
4	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 innerhalb dieses internen Computernetzwerkes drahtlose Verbindungen (z.B. WLAN)? [3]	Ja	Nein	
5	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Intranet? [4]	Ja	Nein	
6	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Extranet? [5]	Ja	Nein	
7	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 ein frei verfügbares oder quelloffenes Betriebssystem wie z.B. Linux? [6]	Ja	Nein	

		Bitte korrigieren Sie, falls erforderlich, Ihre Anschrift. Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens
	Bitte zurücksenden an	
		Bemerkungen Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.
В	Nutzung des Internets	

1	Hatte Ihr Unternehmen im Januar 2009 einen Zugang zum Internet?	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage C
2	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer mit Internetzugang benutzten. Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl		Prozent
3	Wie wurde die Verbindung zum Internet im Januar 2009 hergestellt?			
3.1	Herkömmliches Modem (über eine analoge Telefonverbindung) oder ISDN-Anschluss	Ja	Nein	
3.2	DSL-Verbindung			
3.3	Andere Breitbandverbindungen (z.B. über das Kabelfernsehoder Elektrizitätsnetz)			
3.4	Mobiler Internetzugang (z.B. über Mobiltelefon, GSM, GPRS, UMTS)			
4	Wurde das Internet im Januar 2009 für einen der folgenden Zwecke eingesetzt?	Ja	Nein	
4.1	Bank- und Finanzdienstleistungen			
4.2	Ausbildung und Unterricht (Inanspruchnahme von E-Learning-Angeboten im Internet)			
5	Setzte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 das Internet zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung ein?	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B7

Seite 2 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

В	Nutzung des Internets			
6	Kommunizierte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 mit der öffent-			
	lichen Verwaltung über das Internet aus folgenden Gründen?	Ja	Nein	
6.1	Erhalt von Informationen			
6.2	Herunterladen von Formularen (z.B. Steuerformulare)			
6.3	Zurücksenden ausgefüllter Formulare			
6.4	Vollständig elektronische, papierfreie Abwicklung von Verfahren (einschließlich Bezahlung, wenn erforderlich)			
6.5	Unterbreitung eines Angebots über das Internet bei einer öffentlichen elektronischen Ausschreibung (ohne E-Mails)			
7	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über eine Website? [7]	Ja	Nein →	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B9
8	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 die folgenden Informationen oder Dienstleistungen auf der Website bereitgestellt?			
8.1	Datenschutzerklärung, Hinweise zur Sicherheit der Website- Nutzung	Ja	Nein	
8.2	Produktkataloge oder Preislisten			
8.3	Möglichkeit für Website-Besucher, Produkte oder Dienstleistungen selbst zu gestalten oder individuell an ihre Bedürfnisse anzupassen (z.B. Farbe, Ausstattung, Leistungsmerkmale)			
8.4	Online-Bestellungs- oder Reservierungssystem			
8.5	Überprüfung des Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellungen			
8.6	Bereitstellung personalisierter Inhalte für häufige Nutzer			
8.7	Veröffentlichung von Stellenangeboten oder Entgegennahme von Online-Bewerbungen			
9	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine elektronische Signatur? [8]	Ja	Nein	
С	Automatisierter Datenaustausch mit Systemen außerhalb Ihres Unternehmens			
	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 das Verfahren des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb Ihres Unternehmens? [9]	Ja	Nein	
D	Elektronischer Austausch von Informationen zur Organisation der Wertschöpfungskette			
	Tauschte Ihr Unternehmen im Januar 2009 regelmäßig mit Zulieferern oder Kunden elektronisch Informationen zum Supply Chain Management aus? [10]	Ja	Nein	

noch

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009 Seite 3

E Verkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)

1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 Bestellungen für Produkte oder Dienstleistungen über das Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z.B. EDI) erhalten (ohne manuell erstellte E-Mails)? [11]	Ja Nein → Falls "Nein", bitte weiter mit Frage E8
2	Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil der aus Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (inkl. Buchungen) resultierenden Umsätze am Gesamtumsatz. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine sorgfältige Schätzung. Bitte machen Sie auch eine Angabe, falls Anteil kleiner 1 %. <i>Geben Sie den Anteil ohne Umsatzsteuer an.</i>	Prozent
3	Bitte teilen Sie den im Jahr 2008 über Internet oder andere computergestützte Netzwerke realisierten Umsatz auf die folgenden elektronischen Vertriebswege auf. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine sorgfältige Schätzung.	Prozent
3.1	Website (Online-Shop, internetgestützte Formulare)	
3.2	Automatisierter Datenaustausch [9]	
	Zusammen	1 0 0
4	Bitte teilen Sie den im Jahr 2008 über Internet oder andere computergestützte Netzwerke realisierten Umsatz auf die folgenden Bestimmungsorte auf. Falls Sie keine exakte Angabe machen können, genügt auch eine sorgfältige Schätzung.	Prozent
4.1	Inland	
4.2	Andere EU-Staaten [12]	
4.3	Übrige Staaten	
	Zusammen	1 0 0
5	Welche Zahlungsmittel wurden im Januar 2009 für Verkäufe Ihres Unternehmens über die Website akzeptiert?	
5.1	Online-Bezahlung, die direkt in den Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Kreditkarte, PayPal, Lastschrifteinzugsermächtigung)	Ja Nein
5.2	Offline-Bezahlung, die nicht in den elektronischen Bestellvorgang eingebunden ist (z.B. Nachnahme, Banküberweisung, Scheckzahlung etc.)	
6	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 Verschlüsselungsprotokolle (z.B. SSL, TLS) für über das Internet eingehende Bestellungen? [13]	Ja Nein

Seite 4 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Е	Verkäufe über Internet oder andere computer- gestützte Netzwerke (E-Commerce)			
7	Hatte die Einführung von Verkäufen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke folgende positive Auswirkungen auf Ihr Unternehmen?	Ja	Nein	
7.1	Markterweiterung, Gewinnung neuer Kunden			
7.2	Reduzierung der Transaktionskosten [14]			
7.3	Umsatzsteigerung			
7.4	Andere positive Auswirkungen			
8	Sind die folgenden Hinderungsgründe in Bezug auf Online- Verkäufe derzeit von Bedeutung für Ihr Unternehmen?			
8.1	Produkte oder Dienstleistungen sind nicht geeignet für Online-Verkauf	Ja	Nein	
8.2	Kunden nutzen das Angebot des Online-Kaufes nicht			
8.3	Sicherheitsbedenken (bezüglich der Zahlungsabwicklung oder des Geschäftsabschlusses)			
8.4	Logistische Probleme (Warenversand oder Dienstleistungserbringung)			
8.5	Unsicherheiten bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen			
8.6	Technische Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Online-Verkäufen			
8.7	Geschäftsablauf müsste für Online-Verkäufe umstrukturiert werden			
8.8	Nachteilige Erfahrungen mit Online-Verkäufen in der Vergangenheit			
8.9	Sprachschwierigkeiten bei internationalem Online-Verkauf			
F	Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)			
1	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 Produkte oder Dienstleistungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (z. B. EDI) bestellt? [11]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage G1
2	Bitte nennen Sie uns für das Jahr 2008 den prozentualen Anteil Ihrer Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke an den Gesamtaufwendungen Ihres Unternehmens (ohne Umsatzsteuer, Löhne und Gehälter).			
	unter 1 %			
	1 % bis unter 5 %			
	5 % bis unter 10 %			
	10 % bis unter 25 %			
	25% bis unter 50 %			
	50% bis unter 75 %			
	75 % und mehr			

Seite 5

noch

Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

noc	h			
F	Einkäufe über Internet oder andere computergestützte Netzwerke (E-Commerce)			
3	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2008 regelmäßig Bestellungen über Internet oder andere computergestützte Netzwerke bei Anbietern in folgenden Regionen aufgegeben?	Ja	Nein	
3.1	Inland			
3.2	Andere EU-Staaten [12]			
3.3	Übrige Staaten			
G	Einsatz von Funkerkennungs-Technologie (RFID) [15]			
1	Setzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 RFID-Geräte ein? [15]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage X1
2	Für welche Zwecke wurde RFID im Januar 2009 von Ihrem Unternehmen eingesetzt?			
2.1	Produktkennzeichnung (z.B. zur Vermeidung von Produktfälschung, zur Diebstahlsicherung)	Ja	Nein	
2.2	Beobachtung und Kontrolle der industriellen Produktion			
2.3	Waren- und Bestandsmanagement			
2.4	Anlagen- und Instandhaltungsverwaltung			
2.5	Zahlungssystem (z.B. bei Straßengebühren, Personen- beförderung)			
2.6	Personenidentifizierung, Zutrittskontrolle			
X	Allgemeine Informationen zum Unternehmen			
1	Haupttätigkeit des Unternehmens im Jahr 2008 Bitte entnehmen Sie den Code zum Wirtschaftszweig der Klassifikation auf Seite 8 dieses Fragebogens. Alternativ können Sie die Haupttätigkeit Ihres Unternehmens auch kurz in eigenen Worten beschreiben.			
2	Anzahl der tätigen Personen im Unternehmen im Jahr 2008 (Stichtag: 30.09.2008) [1]			
3	Wie hoch waren Ihre Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen im Jahr 2008 ? Bitte ohne Umsatzsteuer in vollen Euro angeben [16]			
4	Wie hoch waren der Umsatz bzw. die Einnahmen Ihres Unternehmens im Jahr 2008 ? Bitte ohne Umsatzsteuer in vollen Euro angeben [17]			

Seite 6 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen

Informationstechnologien nehmen eine immer wichtiger werdende Stellung in vielen Wirtschaftsbereichen ein.

Die statistischen Ämter des Bundes und der Länder führen daher in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) eine Erhebung zur Nutzung von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durch, um Informationen über die Bedeutung und den Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in deutschen Unternehmen und die Auswirkungen des Einsatzes dieser Technologien auf die Geschäftsabläufe zu gewinnen.

Die Erhebung erfolgt aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 143 vom 30.4.2004, S. 49), der Verordnung (EG) Nr. 960/2008 der Kommission vom 30. September 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 262 vom 1.10.2008, S. 6) sowie des Informationsgesellschaftsstatistikgesetzes (InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 (BGBI. I S. 3685) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246).

Die Erhebung wird nach § 2 InfoGesStatG bei höchstens 20 000 Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung freiberuflicher Tätigkeit durchgeführt. Die Meldung ist für das gesamte Unternehmen einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, anzugeben. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und/oder bilanziert. Nicht zuzurechen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw.

Auskunftserteilung und Geheimhaltung

Die Erteilung der Auskunft ist nach §5 InfoGesStatG in Verbindung mit §15 Absatz 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach §6 InfoGesStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Löschung, Identnummer, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens, Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden mit den übrigen Angaben spätestens am Ende des Erhebungsjahres 2009 vernichtet. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer fortlaufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens, die Identnummer sowie der Schwerpunkt der Tätigkeit werden mit den Angaben zu tätigen Personen in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen.

Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABI. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008 -

Verarbeitendes Gewerbe

- 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
- 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstung

Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- 35 Energieversorgung
- 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

Baugewerbe

- 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Verkehr und Lagerei

- 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie

- 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

Information und Kommunikation

- 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik
- 60 Rundfunkveranstalter
- 61 Telekommunikation
- 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie (Programmierungstätigkeiten, Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie, Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte)
- Informationsdienstleistungen (Datenverarbeitung, Hosting, Webportale, Korrespondenz- und Nachrichtenbüros)

Grundstücks- und Wohnungswesen

68 Grundstücks- und Wohnungswesen

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

- 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- 72 Forschung und Entwicklung
- 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

- 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

Seite 8 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen 2009



Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Tätige Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/Inhaberinnen, Mitinhaber/Mitinhaberinnen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/Arbeiterinnen, Beamte/Beamtinnen, Auszubildenden, Studenten/Studentinnen, Praktikanten/ Praktikantinnen und Volontäre/Volontärinnen, die im Berichtszeitraum in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit. Personen im Außendienst und dgl. sind mitzuzählen.

Nicht einzubeziehen sind Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes einberufen sind, sowie im Ausland beschäftigte Personen. Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeitnehmer/Leiharbeitnehmerinnen), freie Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sowie Personen, die ein Jahr oder länger in Elternzeit sind.

[2] LAN (Local Area Network)

Hierbei werden Rechner auf kurze Entfernungen, z.B. innerhalb eines Gebäudes, miteinander vernetzt. Ein LAN kann auch Bestandteil weiterer umfassender Netzwerke sein.

[3] WLAN (Wireless LAN)

Bei einem Wireless LAN erfolgt die Übertragung von Informationen im Netz per Funk und nicht über Kabelleitungen.

[4] Intranet

Unter Intranet versteht man ein organisationsinternes, auf dem Internetprotokoll TCP/IP basierendes Netzwerk, welches die Kommunikation ausschließlich innerhalb der Organisation erlaubt.

[5] Extranet

Das Extranet ist eine Erweiterung des Intranets um eine Komponente, die zwei oder mehrere Intranets verbindet. Der Zugriff ist auf eine festgelegte Gruppe externer Benutzer beschränkt. Extranets dienen der Bereitstellung von Informationen, die zum Beispiel Unternehmen, Kunden oder Partnern zugänglich gemacht werden, nicht aber der Öffentlichkeit. Das Extranet kann auch ein Bestandteil der Unternehmenswebsite sein, in dem Geschäftspartner nach Authentifizierung durch Eingabe eines Passworts navigieren können.

[6] Free/Open Source Software

Free/Open Source Software gewährleistet jedem Nutzer den Einblick in den Quelltext des Programms sowie die Möglichkeit, diesen Quellcode beliebig weiterzugeben oder zu verändern. Der Begriff Free/Open Source Software wird auf all die Software angewandt, deren Lizenzverträge den folgenden Merkmalen entsprechen: Die Software (d. h. der Programm-code) liegt in einer lesbaren und verständlichen Form vor und darf beliebig kopiert, verbreitet und genutzt werden. Sie darf entsprechend der Lizenzvereinbarung verändert und in der veränderten Form weitergegeben werden.

[7] Website

Ort im Internet, der durch eine spezielle Adresse definiert ist. Die einer Sammlung von mehreren Seiten vorangestellte Eröffnungsseite wird als Homepage bezeichnet. Eine eigene Website ist dadurch gekennzeichnet, dass das Unternehmen selbst eine Gestaltungsmöglichkeit für das Internetangebot hat. Hierbei ist es unerheblich, ob diese Website auf einem eigenen Computer des Unternehmens oder auf einem fremden Rechner bereitgestellt wird.

[8] Elektronische Signatur

Die elektronische Signatur wird als elektronisches Äquivalent zur eigenhändigen Unterschrift angesehen. Sie bezeichnet Daten in elektronischer Form, die anderen elektronischen Daten beigefügt oder logisch mit ihnen verknüpft sind und zur Authentifizierung dienen.

[9] Automatisierter Datenaustausch

Unter automatisiertem Datenaustausch zwischen Ihrem Unternehmen und Geschäftspartnern außerhalb Ihres Unternehmens versteht man den Austausch von Nachrichten oder Daten (z.B. Bestellungen, Rechnungen, Zahlungen oder Produktbeschreibungen) über das Internet oder andere elektronische Netzwerke in einem vordefinierten Format, das eine automatische Weiterverarbeitung ermöglicht (z.B. XML, EDIFACT etc.), ohne dass die einzelne Nachricht manuell verfasst werden muss.

[10] Elektronischer Austausch von Informationen über das Supply Chain Management

Der elektronische Austausch von Informationen über das Supply Chain Management (Management der Wertschöpfungskette) beinhaltet den Austausch aller Arten von Angaben (einschließlich Bedarfsvorausschätzungen, Beständen, Produktion, Vertrieb oder Produktentwicklung) mit Zulieferern oder Kunden, um die Lieferung von Waren oder Dienstleistungen an den Endverbraucher zu koordinieren. Der Datenaustausch erfolgt über Computernetzwerke (Internet oder andere computergestützte Netzwerke) vom Unternehmen zu seinen Zulieferern/Kunden oder umgekehrt. Der Informationsaustausch kann über Websites oder im Wege des automatisierten Datenaustauschs (siehe [9]) stattfinden, ausgenommen sind handgeschriebene E-Mails.

[11] EDI (Electronic Data Interchange)

Der elektronische Austausch von Geschäftsdaten ist eine Form der Kommunikation, bei der kommerzielle und technische Daten plattformunabhängig zwischen Computern bzw. Applikationen verschiedener Geschäftspartner unter Anwendung offener elektronischer Kommunikationsverfahren ausgetauscht werden.

[12] Andere EU-Staaten

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben Deutschland: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Zypern.

[13] **SSL/TLS**

Secure Sockets Layer (SSL) bzw. Transport Layer Securitiy (TLS) ist ein Verschlüsselungsprotokoll für gesicherte Datenübertragungen im Internet.

[14] Transaktionskosten

Unter Transaktionskosten versteht man diejenigen Kosten, die anfallen, bevor oder nachdem die Transaktion (der Verkauf) ausgeführt wird. Darunter fallen z.B.: Informationsbeschaffungskosten, Kosten der Kontaktaufnahme, Kosten für Verhandlungen und Vertragsformulierungen oder Abwicklungskosten wie etwa Maklercourtage oder Transportkosten. Transaktionskosten entstehen insbesondere, wenn zwischen den an einer Transaktion beteiligten Personen Kommunikationsbedarf, Verständigungsprobleme, Missverständnisse oder Konflikte auftreten.

[15] **RFID**

RFID (Radio Frequency Identification) bezeichnet Verfahren zur automatischen und berührungslosen Identifizierung von Objekten und Lebewesen über Funk (elektromagnetische Wellen). Der Einsatz von RFID-Systemen eignet sich grundsätzlich überall dort, wo automatisch gekennzeichnet, erkannt, registriert, gelagert, überwacht oder transportiert werden muss. Ein RFID-System ist durch folgende Eigenschaften definiert: Das System ermöglicht eine eindeutige Kennzeichnung von Objekten durch elektronisch gespeicherte Daten; die Daten können zur Identifikation des Objekts berührungslos über Funk ausgelesen werden; das gekennzeichnete Objekt sendet seine Daten nur dann, wenn ein dafür vorgesehenes Lesegerät diesen Vorgang abruft. Ein RFID-System besteht aus einem Transponder, der sich am oder im Gegenstand bzw. Lebewesen befindet und diese kennzeichnet sowie einem Lesegerät zum Auslesen der Transponder-Kennung. Neben der berührungslosen Identifizierung und der Lokalisierung von Gegenständen steht RFID auch für die automatische Erfassung und Speicherung von Daten.

Beispiele zur Nutzung von RFID

Waren- und Bestandsmanagement: In Bibliotheken wird RFID zur Medienverbuchung und Sicherung verwendet. Die Lesegeräte sind in der Lage, die Transponder stapelweise und berührungslos zu lesen. Das bedeutet bei der Entleihe und Rückgabe, dass Bücher und andere Medien nicht einzeln aufgelegt und gescannt werden müssen. Der Bibliotheksbenutzer kann auf diese Weise an RFID-Selbstverbuchungsterminals alle Medien selbständig ausleihen und zurückgeben. Mit speziellen RFID-Lesegeräten wird die Inventarisierung des Bestandes einfacher und schneller.

Anlagen- und Instandhaltungsverwaltung: Einsatz von RFID-Systemen, um z.B. Lüftungssysteme zu überwachen und zu warten. Das Wartungspersonal ist mit mobilen Endgeräten ausgestattet. Die Endgeräte speichern die täglichen Aufträge und sind in der Lage, die an die Lüftungssysteme angebrachten RFID-Etiketten zu erfassen. Die Ergebnisse der Wartungsarbeiten übermitteln die Endgeräte an ein ERP-System. Die per Funk übertragenen Daten quittieren den Wartungsvorgang.

[16] Aufwendungen

Zu den Aufwendungen zählen Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie Aufwendungen für Waren und Dienstleistungen, die nicht zum Wiederverkauf bestimmt sind. Ferner gehören hierzu die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Es sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die innerhalb des inländischen Unternehmens oder der Einrichtung ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind, anzugeben. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchssteuern und Importzölle, abzüglich erhaltener Preisnachlässe wie Rabatte, Boni, Skonti und dergleichen. Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien, die entweder im Unternehmen oder der Einrichtung be- oder verarbeitet oder verbrauchtwerden oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Kraftstoffe, Ersatzteile, Büro und Werbematerial, Verpackungsmaterial. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden. Sonstige betriebliche Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen oder der Einrichtung als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Porti, Telefongebühren, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Heizung, Strom, Gas, Wasser, usw. Nicht einzubeziehen sind Personalkosten (Löhne und Gehälter etc.).

[17] Umsatz

Als Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit ist der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch) der im Bundesgebiet ansässigen Unternehmen oder Einrichtungen ohne deren im Ausland ansässigen Niederlassungen einschließlich der Handelsumsätze aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, unabhängig vom Zahlungseingang, zugrunde zu legen. Hierzu zählen auch Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften. Mit einzubeziehen sind in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzsteuerfreie Umsatz nach §4 UStG. Für die Einnahmen-Überschussrechner nach §4 Abs. 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben. Beim Vorhandensein von Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften sind die Umsätze des angeschriebenen Unternehmens mit Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns oder der umsatzsteuerlichen Organschaft und/oder mit einem Mutterunternehmen (Binnenumsätze) ebenfalls mit einzubeziehen.

Nicht einzubeziehen sind durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines Anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Erträge aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen zählen ebenso regelmäßig nicht zum Umsatz oder den Einnahmen. Zins- und ähnliche Erträge (z.B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinnund Teilgewinnabführungsverträgen, aus der Auflösung von Rückstellungen und dergleichen sowie Umsätze oder Einnahmen ausländischer Niederlassungen sind ebenfalls nicht einzubeziehen

Seite 2 Nutzung von IKT in Unternehmen 2009

Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie in Unternehmen in ausgewählten Finanzdienstleistungssektoren 2009

Eine Erhebung in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften Rücksendung bitte bis



Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe) Name:	
	Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.
Telefon oder E-Mail:	Rechtsgrundlagen und weitere recht- liche Hinweise entnehmen Sie der Seite 6 dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie bei der Beant- wortung der Fragen die Erläuter- ungen zu [1] bis [13] auf Seite 7 dieses Fragebogens.
	ldentnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

A Nutzung von Computern und Computernetzwerken

1	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 Computer im Geschäftsablauf eingesetzt?	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage X1
2	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer benutzten. [1] Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl		Prozent oder
3	Wurde im Januar 2009 in Ihrem Unternehmen ein betriebs- internes Computernetzwerk (z.B. LAN) eingesetzt? [2]	Ja	Nein	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage A5
4	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 innerhalb dieses internen Computernetzwerkes drahtlose Verbindungen (z.B. WLAN)? [3]	Ja	Nein	
5	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Intranet? [4]	Ja Ja	Nein Nein	
6	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über ein Extranet? [5]			
7	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 ein frei verfügbares oder quelloffenes Betriebssystem wie z.B. Linux? [6]	Ja	Nein	

		Bitte korrigieren Sie, falls erforderlich, Ihre Anschrift. Name und Adresse des Befragten oder Unternehmens
	Bitte zurücksenden an	
		Bemerkungen Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.
В	Nutzung des Internets	
1	Hatte Ihr Unternehmen im Januar 2009 einen Zugang zum Internet?	Ja Nein Falls "Nein", bitte weiter mit Frage C1
2	Bitte geben Sie entweder die Anzahl oder den prozentualen Anteil der tätigen Personen in Ihrem Unternehmen an, die im Januar 2009 während der Arbeitszeit mindestens einmal pro Woche einen Computer mit Internetzugang benutzten. Prozentualen Anteil bitte ohne Nachkommastellen angeben	Anzahl Prozent oder
3	Wie wurde die Verbindung zum Internet im Januar 2009 hergestellt?	
3.1	Herkömmliches Modem (über eine analoge Telefonverbindung) oder ISDN-Anschluss	Ja Nein
3.2	DSL-Verbindung	
3.3	Andere Breitbandverbindungen (z.B. über das Kabelfernsehoder Elektrizitätsnetz)	
3.4	Mobiler Internetzugang (z.B. über Mobiltelefon, GSM, GPRS, UMTS)	
4	Wurde das Internet im Januar 2009 für einen der folgenden Zwecke eingesetzt?	Ja Nein
4.1	Bank- und Finanzdienstleistungen	
4.2	Ausbildung und Unterricht (Inanspruchnahme von E-Learning-Angeboten im Internet)	
5	Setzte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 das Internet zur Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung ein?	Ja Nein Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B7

Seite 2

Nutzung von IKT in Unternehmen in ausgewählten Finanzdienstleistungssektoren 2009

noch

B Nutzung des Internets

6	Kommunizierte Ihr Unternehmen im Jahr 2008 mit der öffentlichen Verwaltung über das Internet aus folgenden Gründen?			
6.1	Erhalt von Informationen	Ja	Nein	
6.2	Herunterladen von Formularen (z.B. Steuerformulare)			
6.3	Zurücksenden ausgefüllter Formulare			
6.4	Vollständig elektronische, papierfreie Abwicklung von Verfahren (einschließlich Bezahlung, wenn erforderlich)			
6.5	Unterbreitung eines Angebots über das Internet bei einer öffentlichen elektronischen Ausschreibung (ohne E-Mails)			
7	Verfügte Ihr Unternehmen im Januar 2009 über eine Website? [7]	Ja	Nein →	Falls "Nein", bitte weiter mit Frage B9
8	Hat Ihr Unternehmen im Januar 2009 die folgenden Informationen oder Dienstleistungen auf der Website bereitgestellt?			
8.1	Datenschutzerklärung, Hinweise zur Sicherheit der Website- Nutzung	Ja	Nein	
8.2	Produktkataloge oder Preislisten			
8.3	Möglichkeit für Website-Besucher, Produkte oder Dienstleistungen selbst zu gestalten oder individuell an ihre Bedürfnisse anzupassen (z.B. Farbe, Ausstattung, Leistungsmerkmale)			
8.4	Online-Bestellungs- oder Reservierungssystem			
8.5	Überprüfung des Auftrags- oder Lieferstatus von Bestellungen			
8.6	Bereitstellung personalisierter Inhalte für häufige Nutzer			
8.7	Veröffentlichung von Stellenangeboten oder Entgegennahme von Online-Bewerbungen			
9	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine elektronische Signatur? [8]	Ja	Nein	

С	Automatisierter Datenaustausch mit Systemen außerhalb Ihres Unternehmens		
1	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 das Verfahren des automatisierten Datenaustausches mit Informations- und Kommunikationssystemen außerhalb Ihres Unternehmens? [9]	Ja	Nein → Falls "Nein", bitte weiter mit Frage D1
2	Für welche Zwecke wurde im Januar 2009 der automatisierte Datenaustausch eingesetzt?	Ja	Nein
2.1	Versand von Aufträgen an Zulieferer		
2.2	Empfang elektronischer Rechnungen [10]		
2.3	Entgegennahme von Kundenaufträgen		
2.4	Versand elektronischer Rechnungen [10]		
2.5	Versand oder Empfang von Produktinformationen (z.B. Produktkataloge, Preislisten)		
2.6	Versand oder Empfang von Frachtpapieren (z.B. Versandnotizen)		
2.7	Versand von Zahlungsanweisungen an Kreditinstitute		
2.8	Versand oder Erhalt von behördlichen Informationen bzw. Daten (z.B. Steuerangaben, Statistikdaten)		
D	Automatisierter elektronischer Informationsaustausch	ch	
	innerhalb Ihres Unternehmens [11]		
1	Wurden im Januar 2009 innerhalb Ihres Unternehmens Informationen über eingegangene Bestellungen automatisch elektronisch an Softwareanwendungen folgender Geschäftsbereiche weitergegeben?	Ja	Nein
1.1	Bestandsverwaltung		
1.2	Buchhaltung		
1.3	Produktion- oder Dienstleistungsmanagement		
1.4	Vertriebsmanagement		
2	Wurden im Januar 2009 innerhalb Ihres Unternehmens Informationen über getätigte Bestellungen automatisch elektronisch an Softwareanwendungen folgender Geschäftsbereiche weitergegeben?	Ja	Nein
2.1	Bestandsverwaltung		
2.2	Buchhaltung		

D	Automatisierter elektronischer Informationsaustausc innerhalb Ihres Unternehmens [11]	ch				
3	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine firmeninterne ERP-Software, um Informationen über Einkäufe und Verkäufe innerhalb der Sachabteilungen (z.B. Finanz-, Planungs- und Marketingabteilung) auszutauschen? [12]	Ja	Nein	Weiß nicht		
4	Nutzte Ihr Unternehmen im Januar 2009 eine Software zur Verwaltung von Kundendaten (sog. CRM-Software), die es Ihnen ermöglichte, [13]					
4.1	Kundendaten zu erfassen, zu speichern und anderen Unternehmensbereichen zur Verfügung zu stellen?	Ja	Nein			
4.2	Kundendaten zu Marketingzwecken zu analysieren (Preisfestsetzung, Auswahl von Absatzwegen, Werbestrategien, etc.)?					
X	Allgemeine Informationen zum Unternehmen					
1	Haupttätigkeit des Unternehmens im Jahr 2008 Bitte entnehmen Sie den Code zum Wirtschaftszweig der auf dieser Seite angefügten Klassifikation. Alternativ können Sie die Haupttätigkeit Ihres Unternehmens auch kurz in eigenen Worten beschreiben.					
2	Anzahl der tätigen Personen im Unternehmen im Jahr 2008 (Stichtag: 30.09.2008) [1]					
Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 –						
Erbr	ingung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen					
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen (Kreditinstitute, Spezialkreditinstitute)					
65	Versicherungsgewerbe					
66	Mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten (Effekten- und Warenhandel, Investmentberatung, Hypothekenberatung und -vermittlung)					

noch

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen

Informationstechnologien nehmen eine immer wichtiger werdende Stellung in vielen Wirtschaftsbereichen ein.

Die statistischen Ämter des Bundes und der Länder führen daher in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) eine Erhebung zur Nutzung von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durch, um Informationen über die Bedeutung und den Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in deutschen Unternehmen und die Auswirkungen des Einsatzes dieser Technologien auf die Geschäftsabläufe zu gewinnen.

Die Erhebung erfolgt aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 143 vom 30.4.2004, S. 49), der Verordnung (EG) Nr. 960/2008 der Kommission vom 30. September 2008 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft (ABI. L 262 vom 1.10.2008, S. 6) sowie des Informationsgesellschaftsstatistikgesetzes (InfoGesStatG) vom 22. Dezember 2005 (BGBI. I S. 3685) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246).

Die Erhebung wird nach § 2 InfoGesStatG bei höchstens 20 000 Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung freiberuflicher Tätigkeit durchgeführt. Die Meldung ist für das gesamte Unternehmen einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, anzugeben. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und/oder bilanziert. Nicht zuzurechen sind rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw.

Auskunftserteilung und Geheimhaltung

Die Erteilung der Auskunft ist nach §5 InfoGesStatG in Verbindung mit §15 Absatz 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach §6 InfoGesStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Löschung, Identnummer, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens, Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden mit den übrigen Angaben spätestens am Ende des Erhebungsjahres 2009 vernichtet. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer fortlaufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens, die Identnummer sowie der Schwerpunkt der Tätigkeit werden mit den Angaben zu tätigen Personen in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen.

Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Unternehmensregister für statistische Zwecke und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates (ABI. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erläuterungen zum Fragebogen

[1] Tätige Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/Inhaberinnen, Mitinhaber/Mitinhaberinnen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/Arbeiterinnen, Beamte/Beamtinnen, Auszubildenden, Studenten/Studentinnen, Praktikanten/ Praktikantinnen und Volontäre/Volontärinnen, die im Berichtszeitraum in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit. Personen im Außendienst und dgl. sind mitzuzählen.

Nicht einzubeziehen sind Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes einberufen sind, sowie im Ausland beschäftigte Personen. Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeitnehmer/Leiharbeitnehmerinnen), freie Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sowie Personen, die ein Jahr oder länger in Elternzeit sind.

[2] LAN (Local Area Network)

Hierbei werden Rechner auf kurze Entfernungen, z.B. innerhalb eines Gebäudes, miteinander vernetzt. Ein LAN kann auch Bestandteil weiterer umfassender Netzwerke sein.

[3] WLAN (Wireless LAN)

Bei einem Wireless LAN erfolgt die Übertragung von Informationen im Netz per Funk und nicht über Kabelleitungen.

[4] Intranet

Unter Intranet versteht man ein organisationsinternes, auf dem Internetprotokoll TCP/IP basierendes Netzwerk, welches die Kommunikation ausschließlich innerhalb der Organisation erlaubt.

[5] Extranet

Das Extranet ist eine Erweiterung des Intranets um eine Komponente, die zwei oder mehrere Intranets verbindet. Der Zugriff ist auf eine festgelegte Gruppe externer Benutzer beschränkt. Extranets dienen der Bereitstellung von Informationen, die zum Beispiel Unternehmen, Kunden oder Partnern zugänglich gemacht werden, nicht aber der Öffentlichkeit. Das Extranet kann auch ein Bestandteil der Unternehmenswebsite sein, in dem Geschäftspartner nach Authentifizierung durch Eingabe eines Passworts navigieren können.

[6] Free/Open Source Software

Free/Open Source Software gewährleistet jedem Nutzer den Einblick in den Quelltext des Programms sowie die Möglichkeit, diesen Quellcode beliebig weiterzugeben oder zu verändern. Der Begriff Free/Open Source Software wird auf all die Software angewandt, deren Lizenzverträge den folgenden Merkmalen entsprechen: Die Software (d. h. der Programmcode) liegt in einer lesbaren und verständlichen Form vor und darf beliebig kopiert, verbreitet und genutzt werden. Sie darf entsprechend der Lizenzvereinbarung verändert und in der veränderten Form weitergegeben werden.

[7] Website

Ort im Internet, der durch eine spezielle Adresse definiert ist. Die einer Sammlung von mehreren Seiten vorangestellte Eröffnungsseite wird als Homepage bezeichnet. Eine eigene Website ist dadurch gekennzeichnet, dass das Unternehmen

selbst eine Gestaltungsmöglichkeit für das Internetangebot hat. Hierbei ist es unerheblich, ob diese Website auf einem eigenen Computer des Unternehmens oder auf einem fremden Rechner bereitgestellt wird.

[8] Elektronische Signatur

Die elektronische Signatur wird als elektronisches Äquivalent zur eigenhändigen Unterschrift angesehen. Sie bezeichnet Daten in elektronischer Form, die anderen elektronischen Daten beigefügt oder logisch mit ihnen verknüpft sind und zur Authentifizierung dienen.

[9] Automatisierter Datenaustausch

Unter automatisiertem Datenaustausch zwischen Ihrem Unternehmen und Geschäftspartnern außerhalb Ihres Unternehmens versteht man den Austausch von Nachrichten oder Daten (z.B. Bestellungen, Rechnungen, Zahlungen oder Produktbeschreibungen) über das Internet oder andere elektronische Netzwerke in einem vordefinierten Format, das eine automatische Weiterverarbeitung ermöglicht (z.B. XML, EDIFACT etc.), ohne dass die einzelne Nachricht manuell verfasst werden muss.

[10] Elektronische Rechnung (E-Invoice)

Die elektronische Rechnung ist eine papierlose Methode der Abrechnung. Endkunden empfangen ihre E-Invoices über das Internet, per E-Mail oder über ein E-Portal. Im B2B-Bereich (Business to Business) werden die Rechnungsdaten einer E-Invoice direkt vom Fakturierungssystem des Absenders in das Buchhaltungssystem des Empfängers übertragen. Zur Prüfung und Ablage wird den zuständigen Mitarbeitern eine grafische Darstellung der eingehenden E-Invoice - vergleichbar der Papierrechnung - mitgeliefert. Die E-Invoice muss in Deutschland zur Sicherstellung der Vorsteuerabzugsfähigkeit mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein.

[11] Automatischer elektronischer Informationsaustausch innerhalb des Unternehmens

Der automatische elektronische Austausch von Informationen zwischen verschiedenen Abteilungen des Unternehmens erfolgt wahlweise über die Nutzung einer gemeinsamen, universellen Datenbank oder Softwareanwendung, welche die Arbeit verschiedener Aufgabenbereiche unterstützt, über die Verknüpfung von Daten aus verschiedenen Softwareanwendungen unterschiedlicher Arbeitsbereiche oder über automatisierten Datenaustausch zwischen verschiedenen Softwaresystemen des Unternehmens.

[12] **ERP**

Der Begriff Enterprise Resource Planning (ERP) bezeichnet die unternehmerische Aufgabe, die in einem Unternehmen vorhandenen Ressourcen möglichst effizient für den betrieblichen Ablauf einzuplanen. ERP-Software-Systeme bestehen aus komplexer Anwendungssoftware zur Unterstützung der Ressourcenplanung einer ganzen Unternehmung und bilden weitgehend alle Geschäftsprozesse ab.

[13] CRM

Customer Relationship Management (CRM) bezeichnet die bereichsübergreifende, IT-unterstützte Geschäftsstrategie, die auf den systematischen Aufbau und die Pflege dauerhafter und profitabler Kundenbeziehungen zielt. Die CRM-Software ist eine Datenbankanwendung, die eine strukturierte und ggf. automatisierte Erfassung sämtlicher Kundenkontakte sowie die Analyse der Daten (z.B. für Kundenbewertungen, Marktsegmentierung) ermöglicht.